Das Liebesmahl der Apostel

eine biblische Scene

für

Männerstimmen und grosses Orchester

geschrieben

und

FRAU CHARLOTTE EMILIE WEINLIG

der Wittwe seines unvergesslichen Lehrers

gewidmet

von

RICHARD WAGNER.

Klavierauszug mit Text.

Eigenthum der Verleger.

Leipzig, Breitkopf & Härtel.
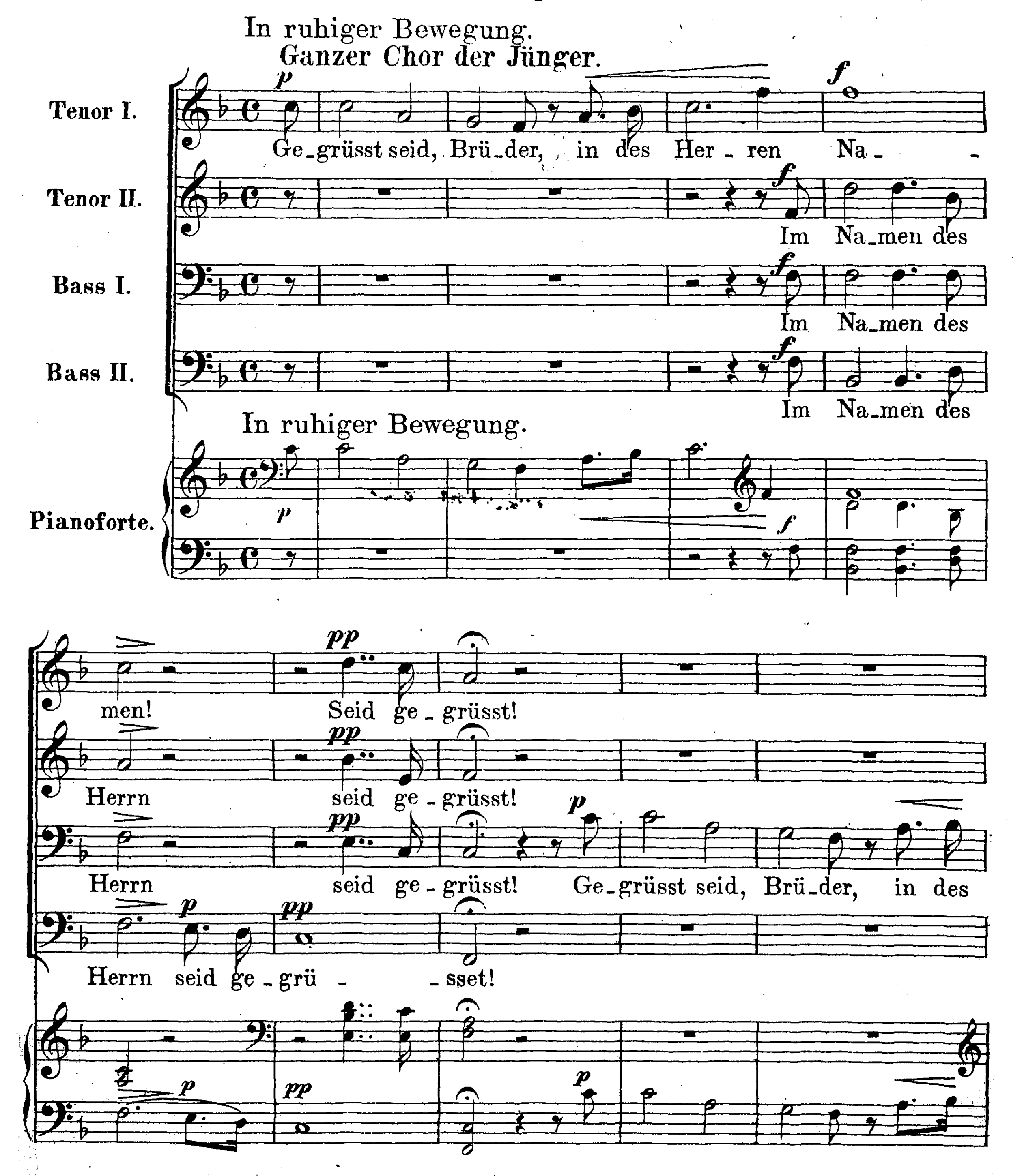
Das Liebesmahl der Apostel
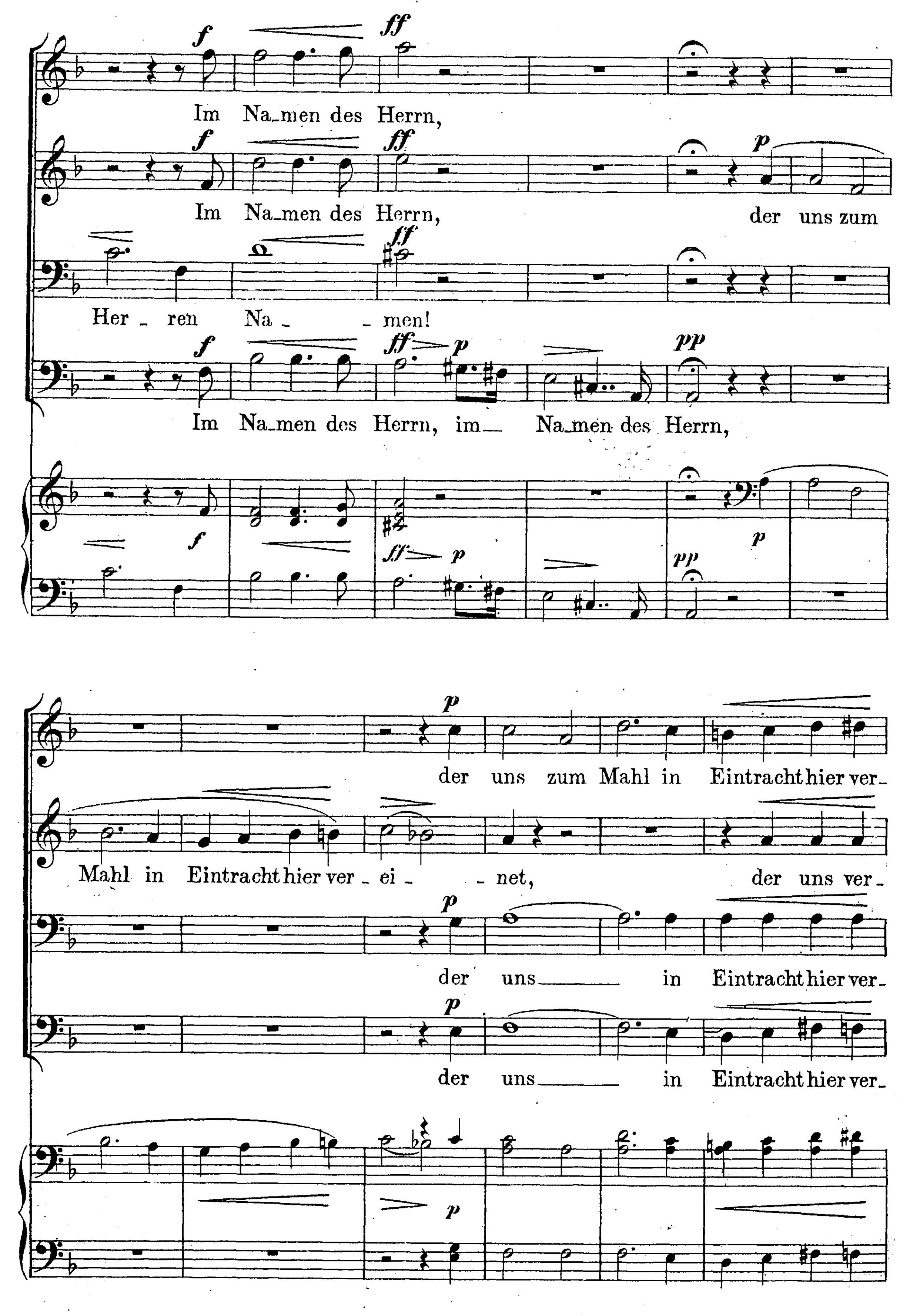
eine biblische Scene
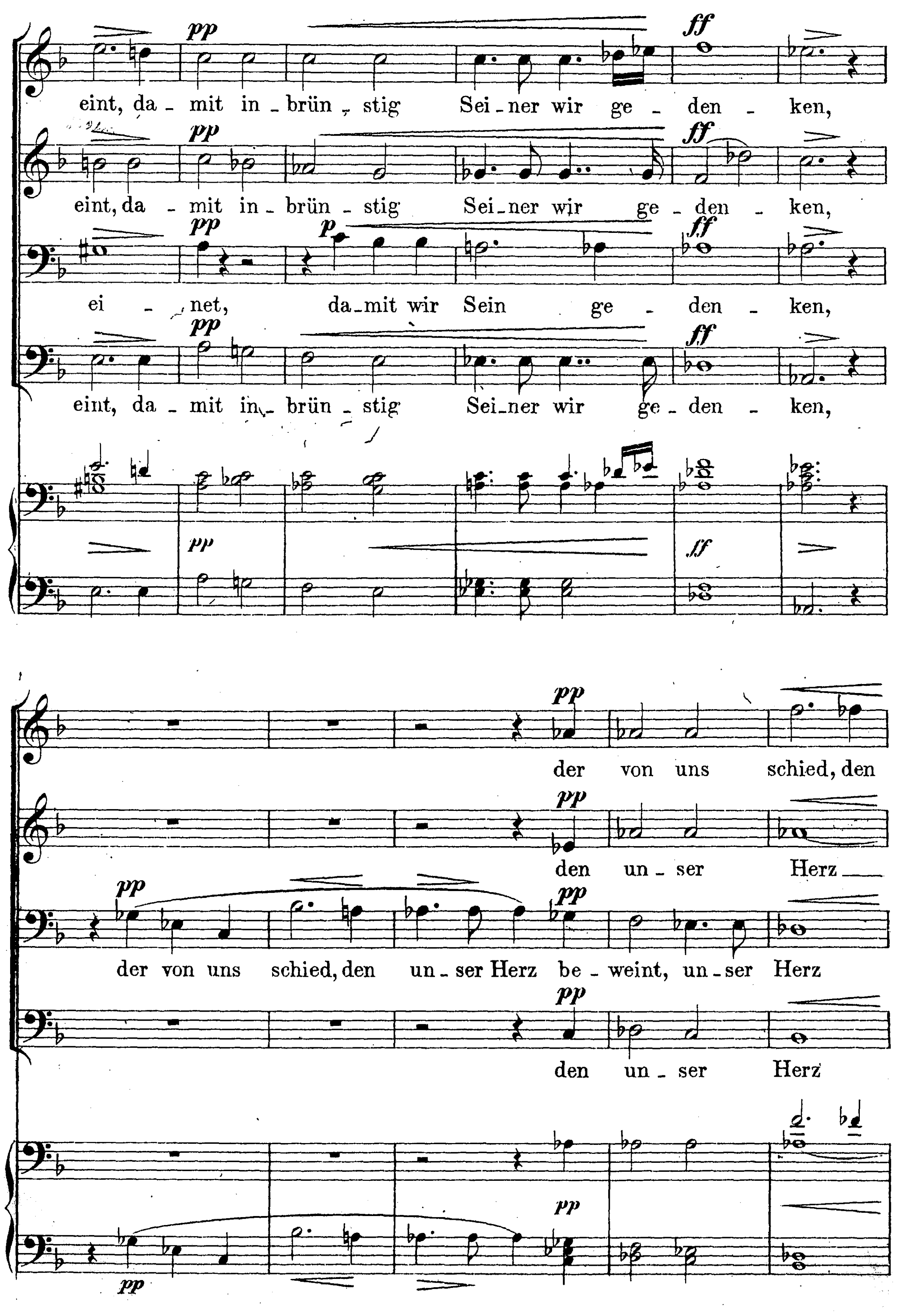
von
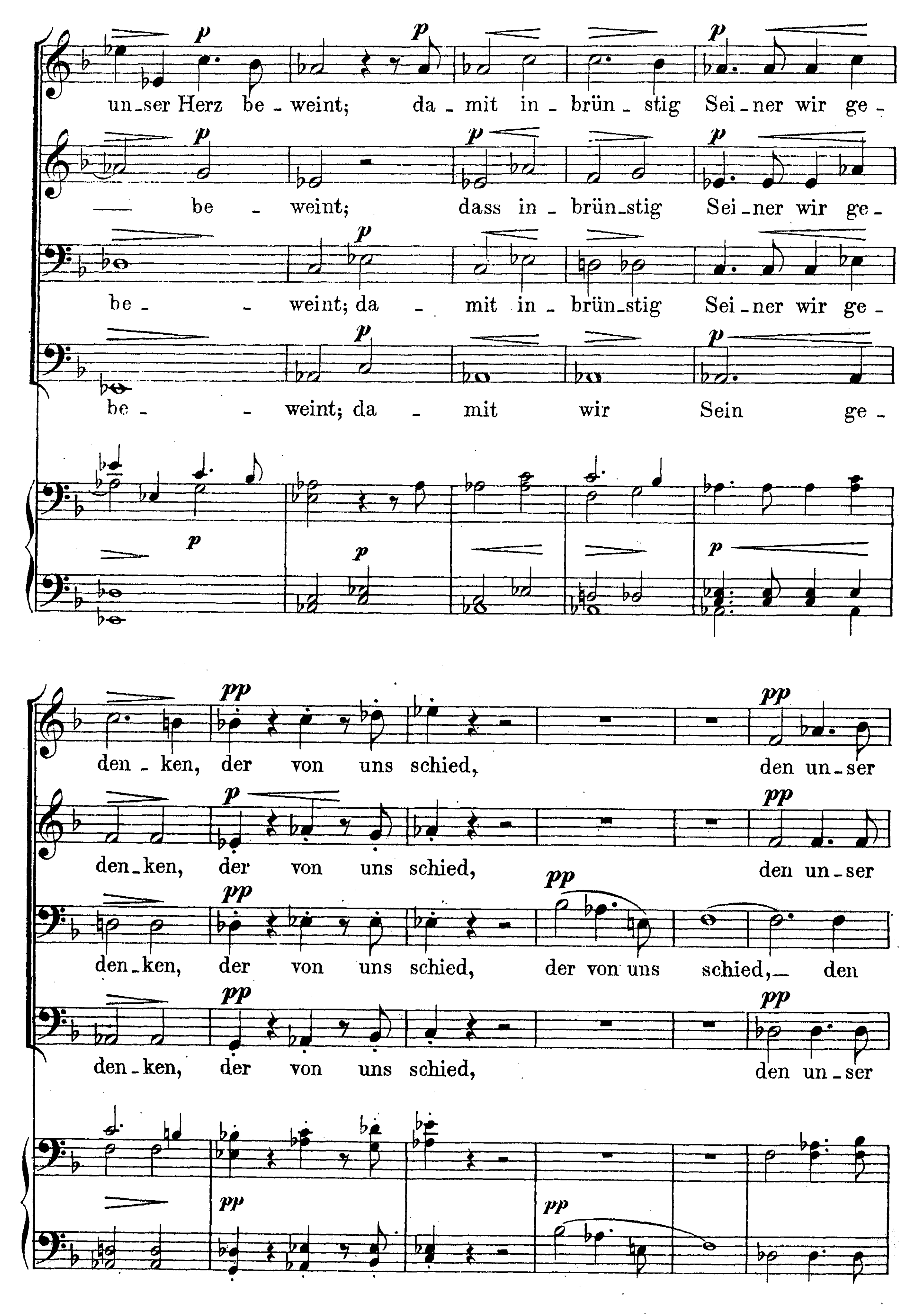
RICHARD WAGNER.
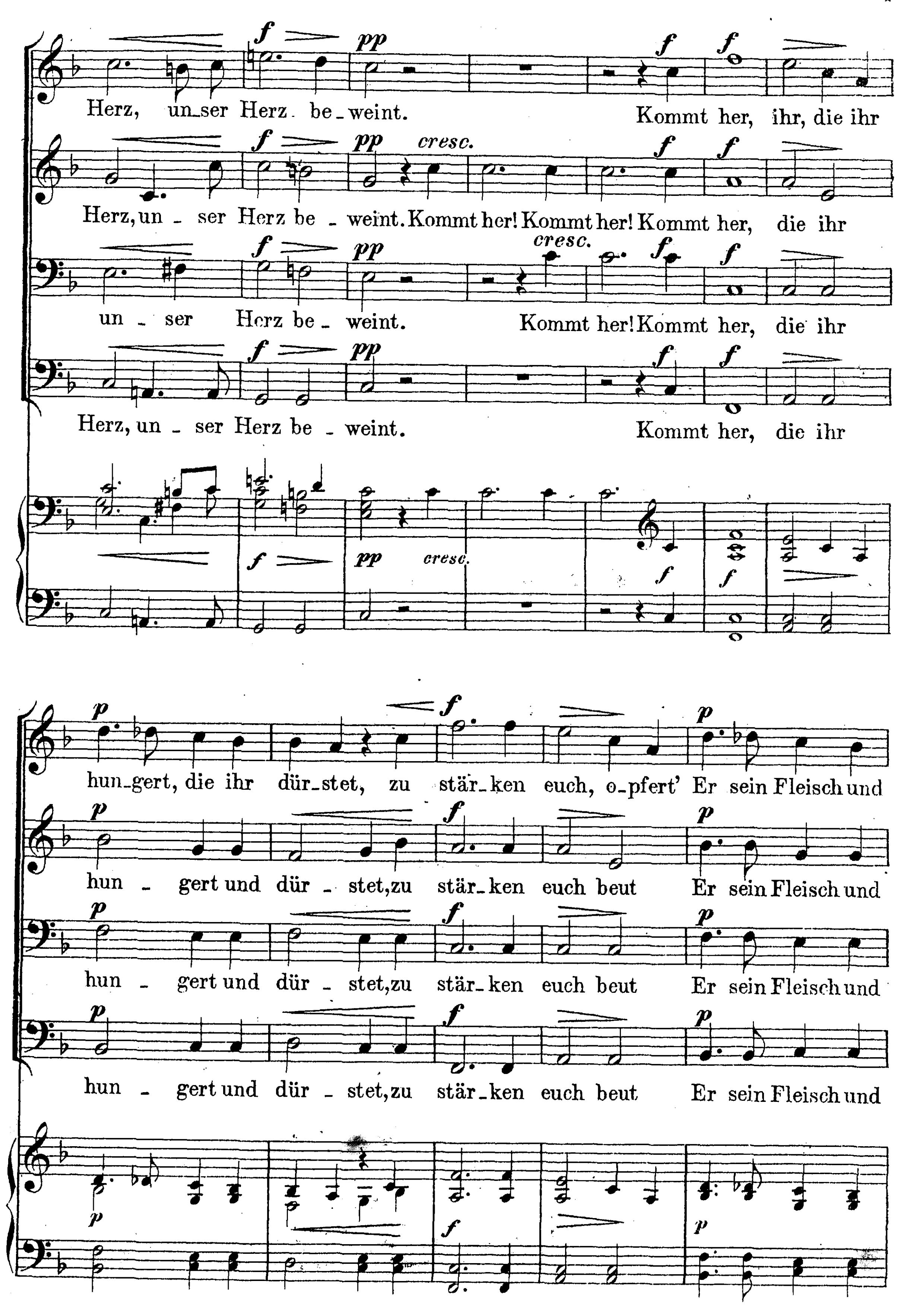
Clavierauszug mit Text.
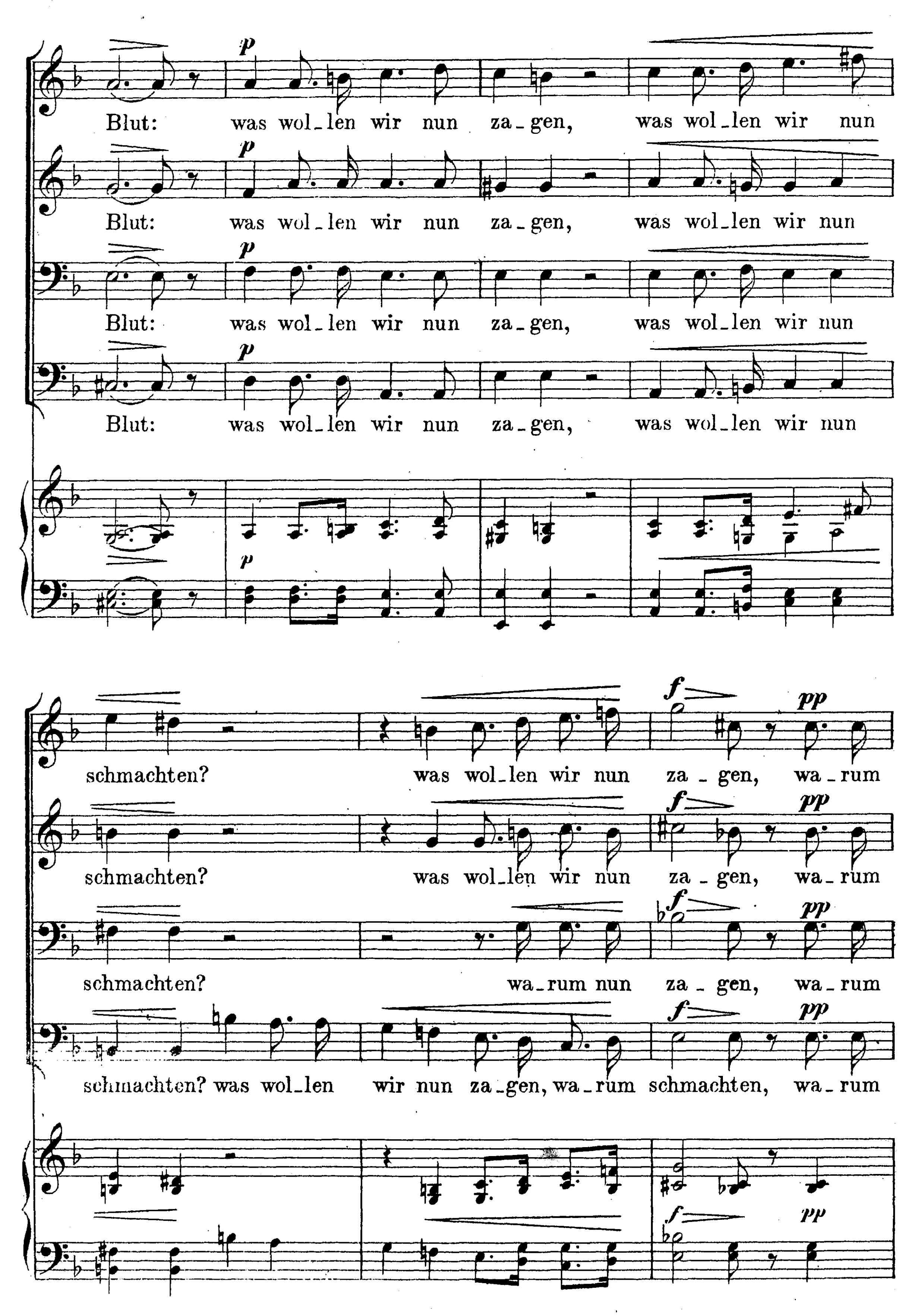



Im Na_men des Herrn,
Im Na_men des Herrn, der uns zum
Her _ ren Na _ _ men!
Im Na_men des Herrn, im_ Na_men des Herrn,
der uns zum Mahl in Eintracht hier ver_
Mahl in Eintracht hier ver _ ei _ _ net, der uns ver_
der uns_ in Eintracht hier ver_
der uns_ in Eintracht hier ver_
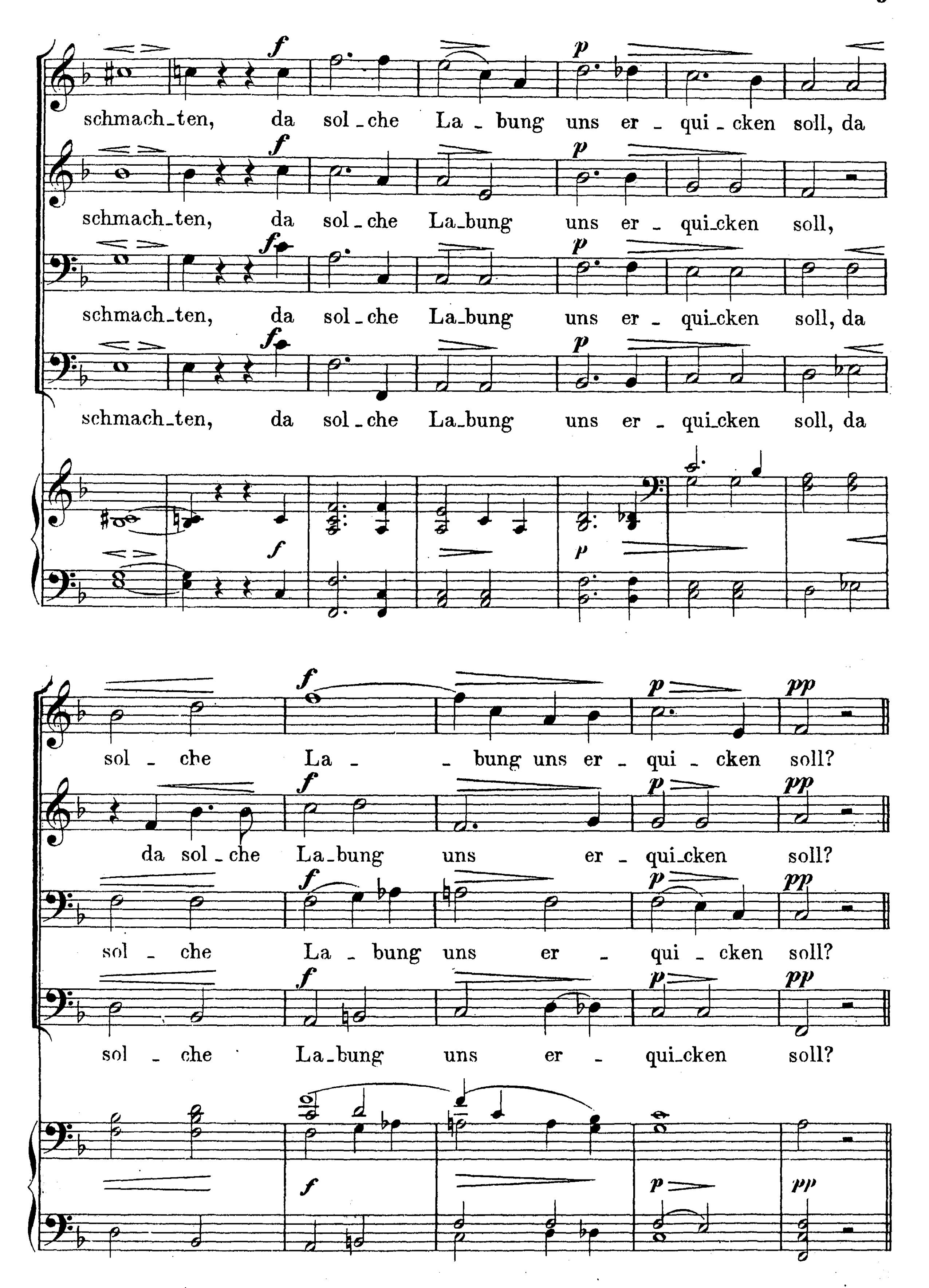

eint, da - mit in - brün - stig Sei - ner wir ge - den - ken,
eint, da - mit in - brün - stig Sei - ner wir ge - den - ken,
ei - net, da - mit wir Sein ge - den - ken,
eint, da - mit in - brün - stig Sei - ner wir ge - den - ken,
der von uns schied, den
den un - ser Herz
der von uns schied, den un - ser Herz be - weint, un - ser Herz
den un - ser Herz
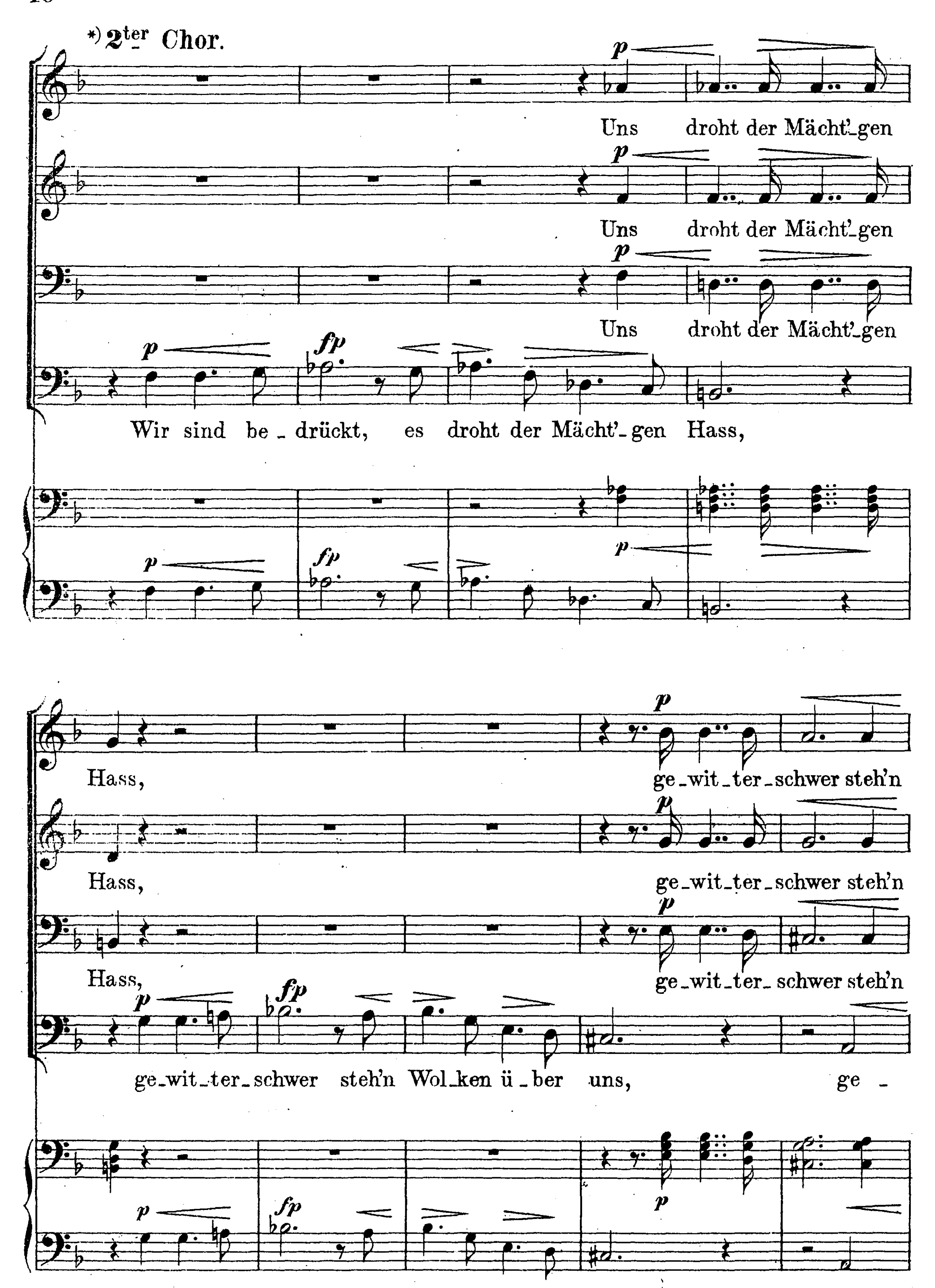

un_ser Herz be _ weint; da _ mit in _ brün _ stig Sei_ner wir ge _
be _ weint; dass in _ brün_stig Sei_ner wir ge _
be _ _ weint; da _ mit in _ brün_stig Sei_ner wir ge _
be _ _ weint; da _ mit wir Sein ge _
den _ ken, der von uns schied, den un_ser
den_ken, der von uns schied, den un_ser
den_ken, der von uns schied, der von uns schied,_ den
den_ken, der von uns schied, den un_ser


Herz, un_ser Herz be_weint. Kommt her, ihr, die ihr
Herz, un - ser Herz be - weint. Kommt her! Kommt her! Kommt her, die ihr
un - ser Herz be - weint. Kommt her! Kommt her, die ihr
Herz, un - ser Herz be - weint. Kommt her, die ihr
hun_gert, die ihr dür_stet, zu stär_ken euch, o_pfert' Er sein Fleisch und
hun - gert und dür - stet, zu stär_ken euch beut Er sein Fleisch und
hun - gert und dür - stet, zu stär_ken euch beut Er sein Fleisch und
hun - gert und dür - stet, zu stär_ken euch beut Er sein Fleisch und
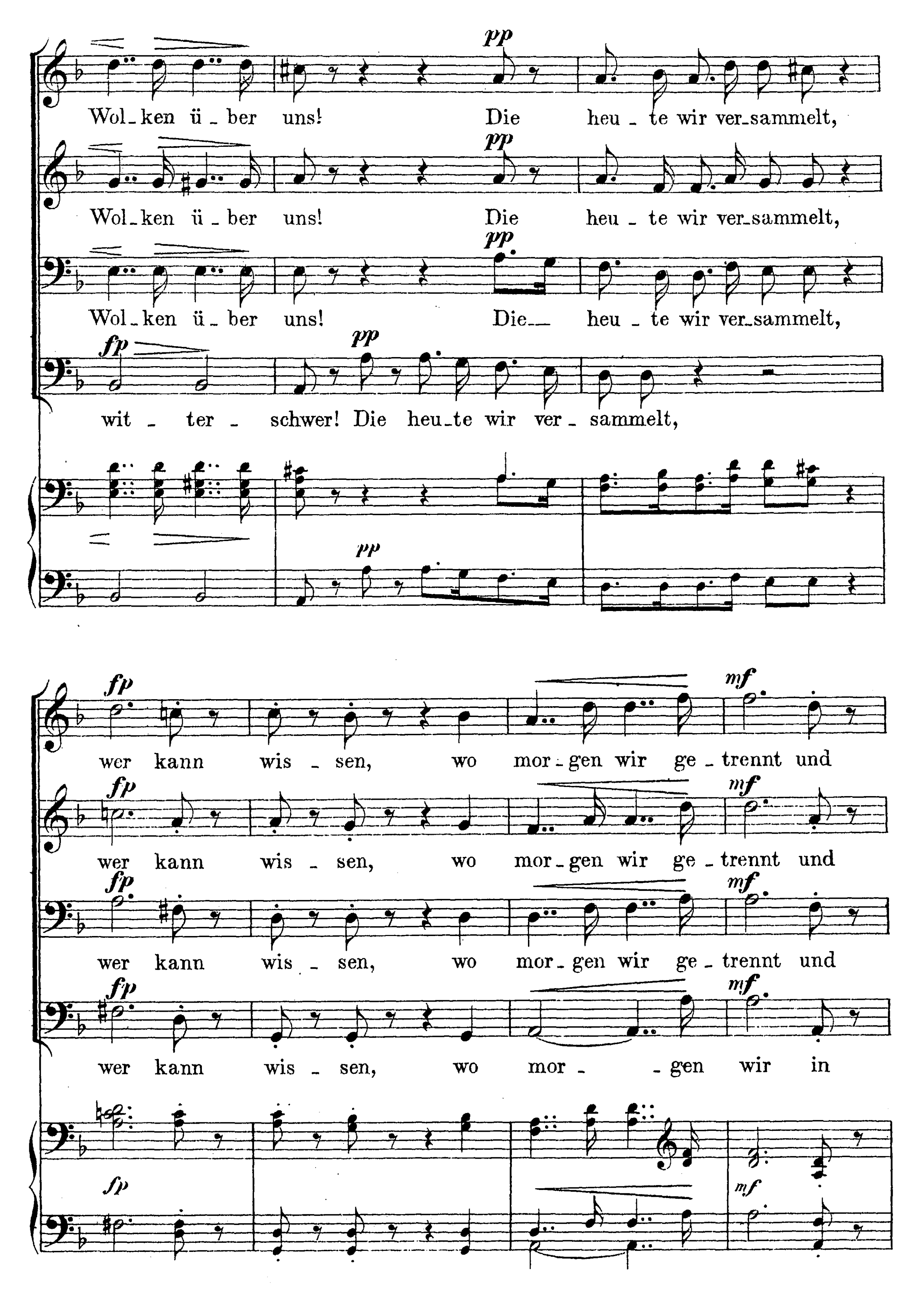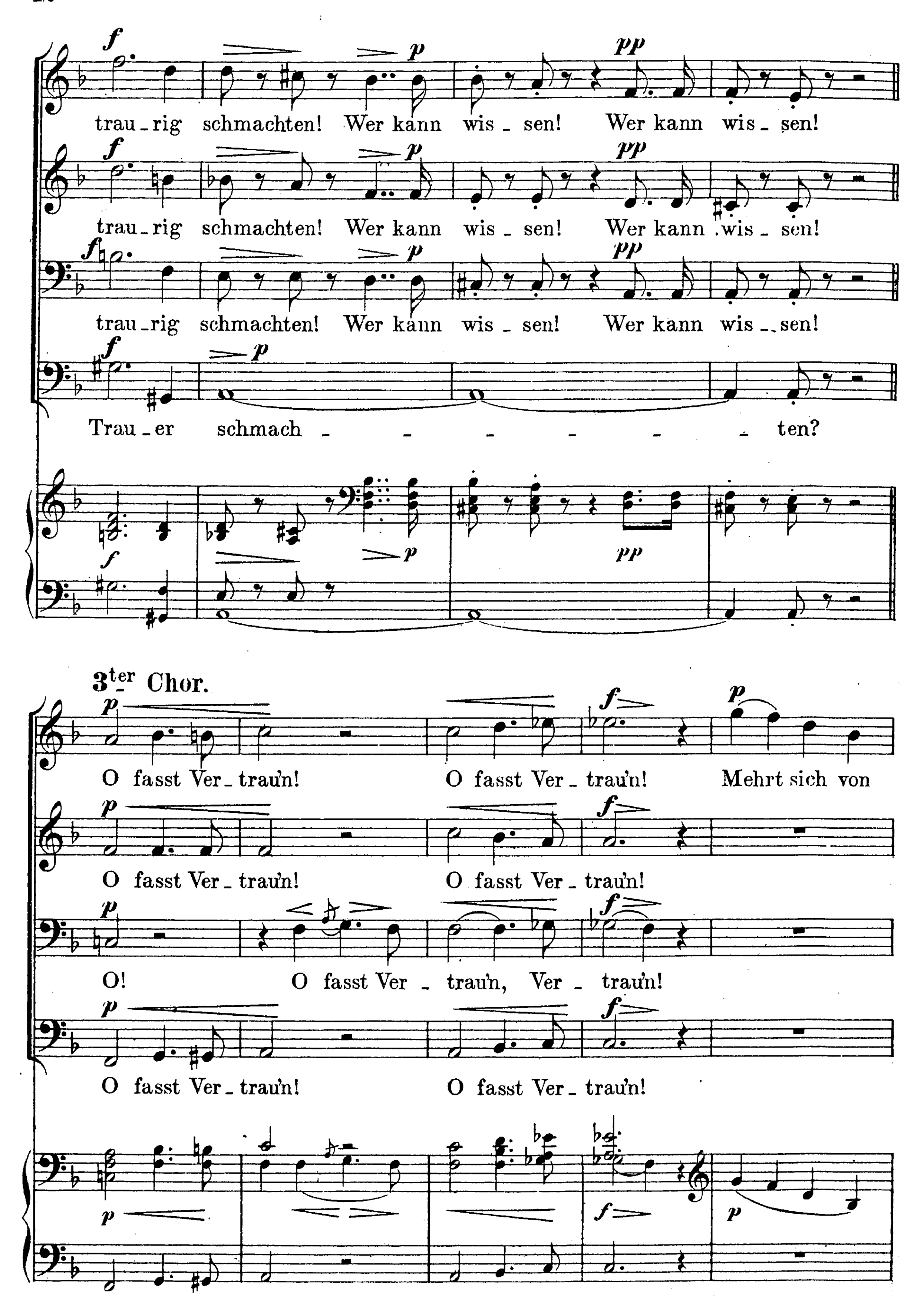


p
Blut: was wol_len wir nun za_gen, was wol_len wir nun
Blut: was wol_len wir nun za_gen, was wol_len wir nun
Blut: was wol_len wir nun za_gen, was wol_len wir nun
Blut: was wol_len wir nun za_gen, was wol_len wir nun
f
pp
schmachten? was wol_len wir nun za_gen, wa_rum
schmachten? was wol_len wir nun za_gen, wa_rum
schmachten? wa_rum nun za_gen, wa_rum
schmachten? was wol_len wir nun za_gen, wa_rum schmachten, wa_rum
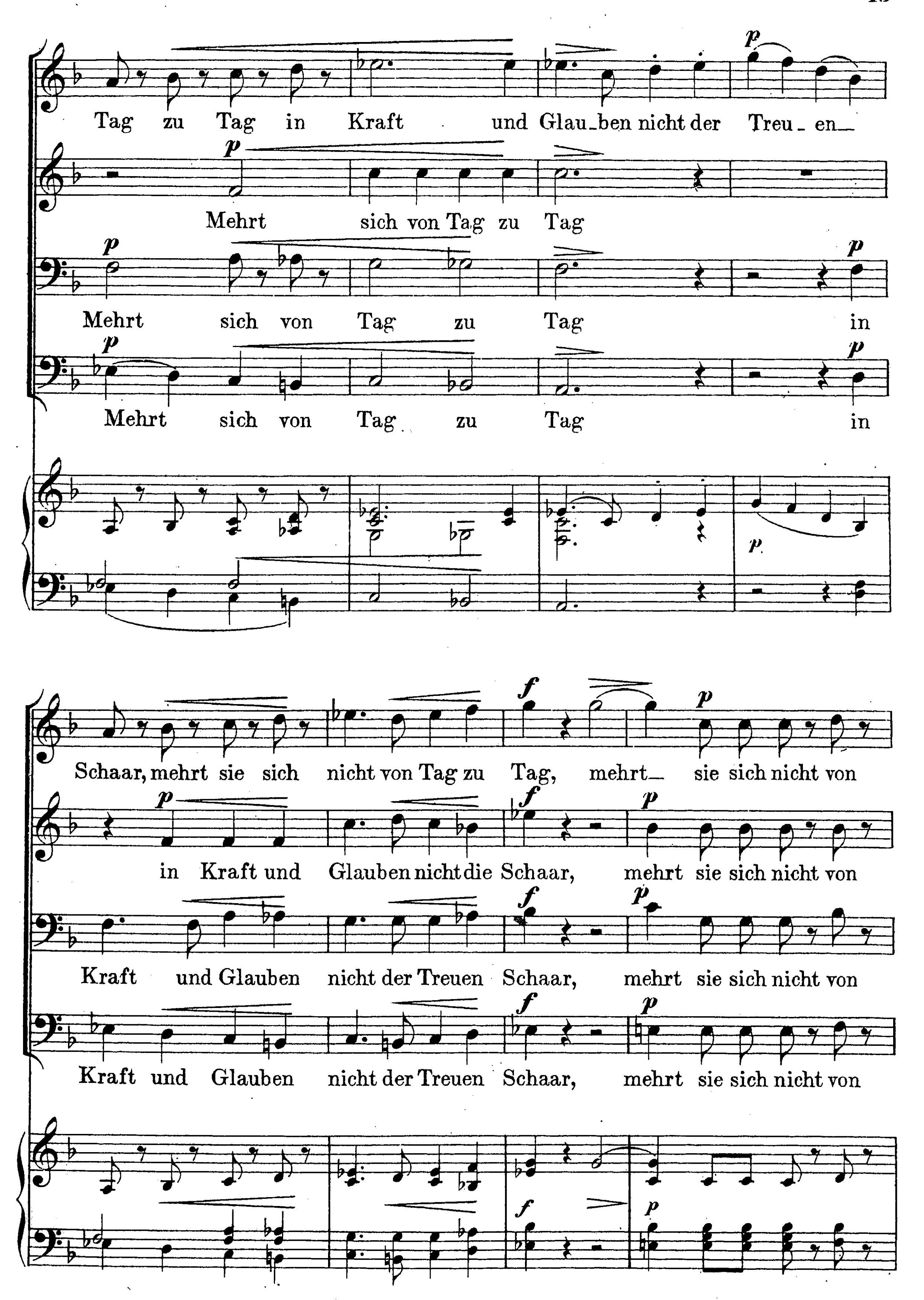

schmach_ten, da sol_che La_bung uns er_qui_cken soll, da
schmach_ten, da sol_che La_bung uns er_qui_cken soll,
schmach_ten, da sol_che La_bung uns er_qui_cken soll, da
schmach_ten, da sol_che La_bung uns er_qui_cken soll, da
sol_che La_bung uns er_qui_cken soll?
da sol_che La_bung uns er_qui_cken soll?
sol_che La_bung uns er_qui_cken soll?
sol_che La_bung uns er_qui_cken soll?
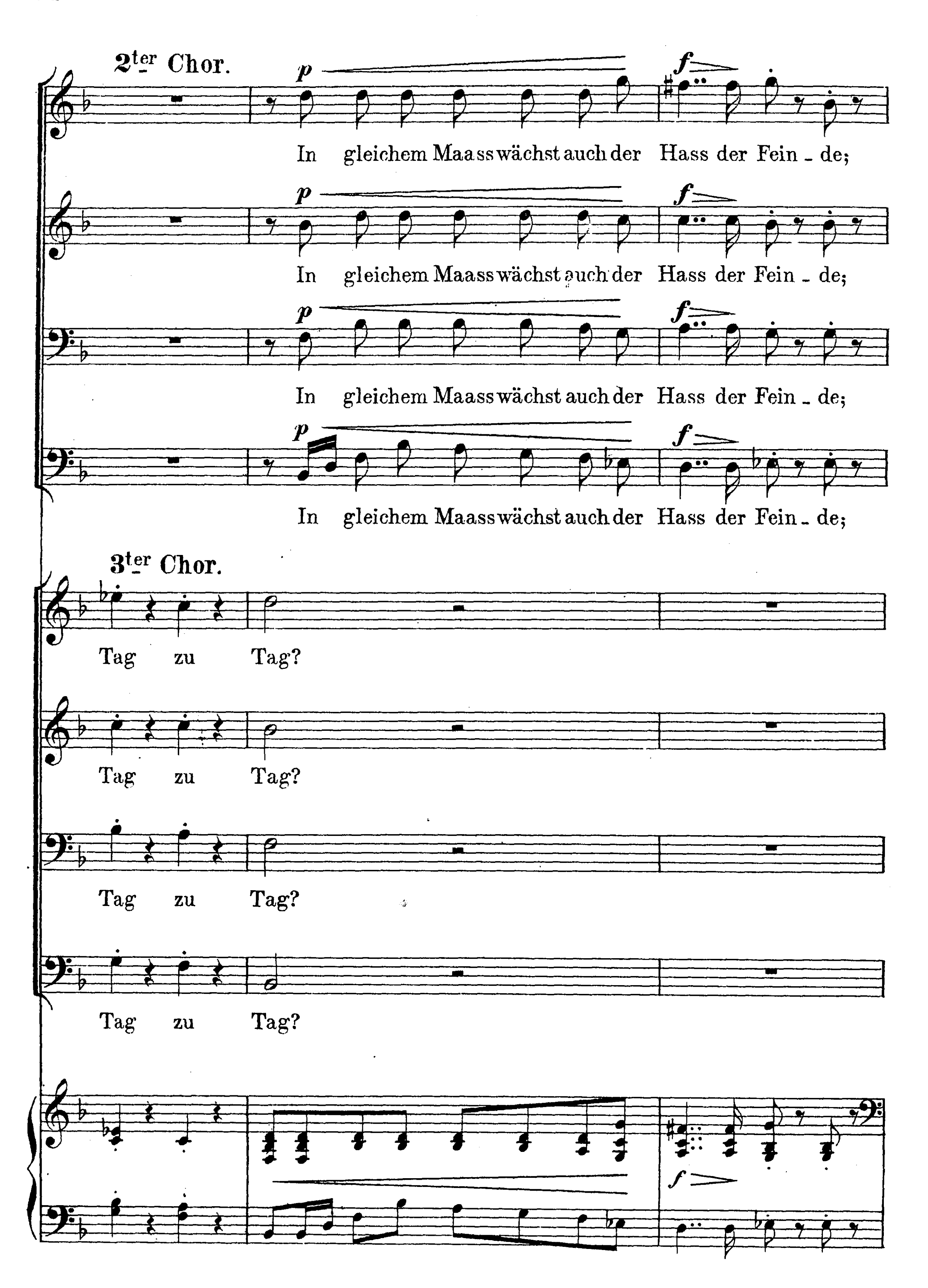


*) Von hier an theilt sich der ganze Chor der Jünger in drei besondere Chöre, von denen der erste Chor weniger stark zu besetzen ist als der zweite und der dritte Chor.
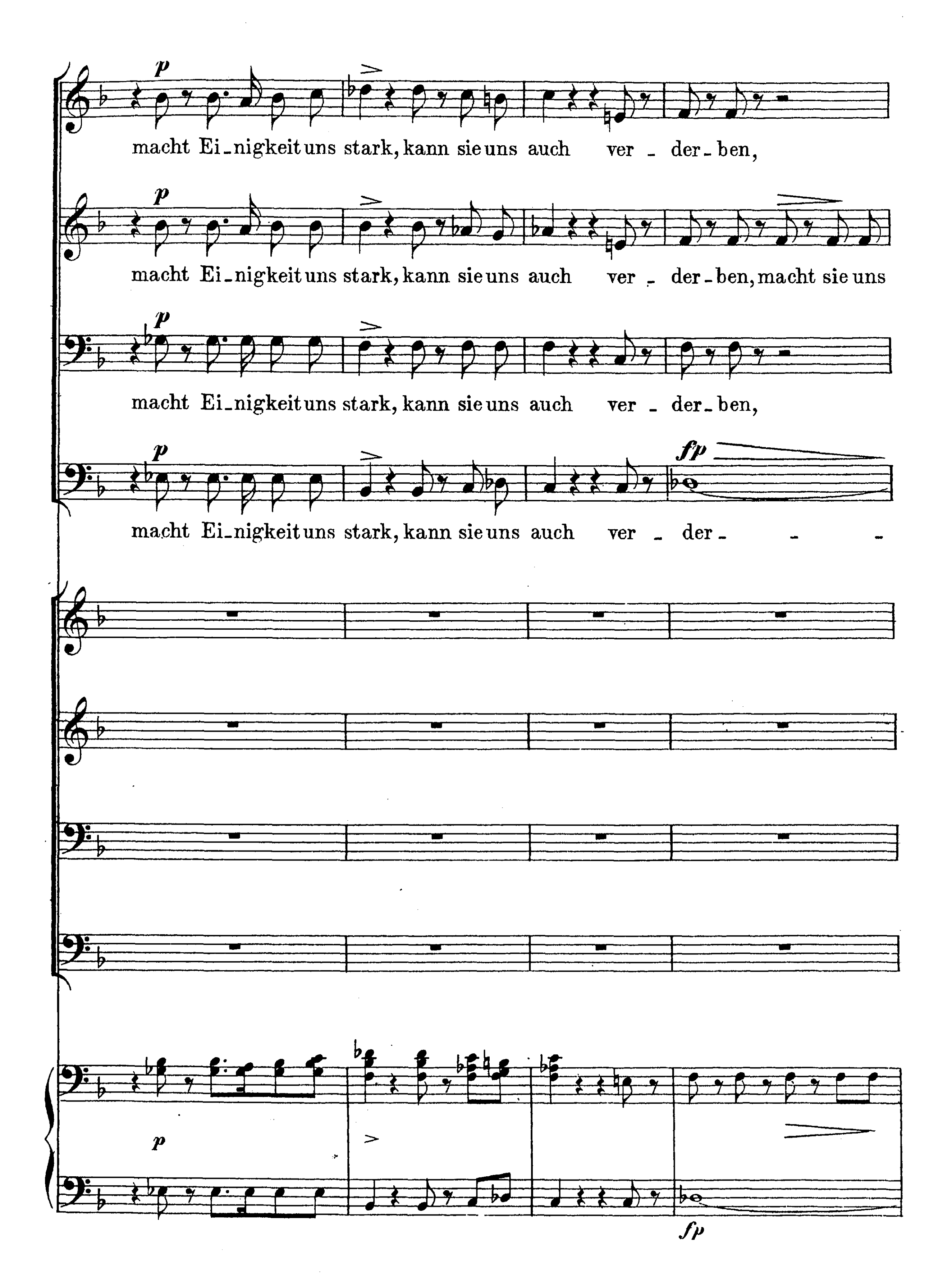

pp
Wol_ken ü_ber uns! Die heu_te wir ver_sammelt,
Wol_ken ü_ber uns! Die heu_te wir ver_sammelt,
Wol_ken ü_ber uns! Die heu_te wir ver_sammelt,
fp
wit_ter_schwer! Die heu_te wir ver_sammelt,
fp
mf
wer kann wis_sen, wo mor_gen wir ge_trennt und
wer kann wis_sen, wo mor_gen wir ge_trennt und
wer kann wis_sen, wo mor_gen wir ge_trennt und
wer kann wis_sen, wo mor_gen wir in
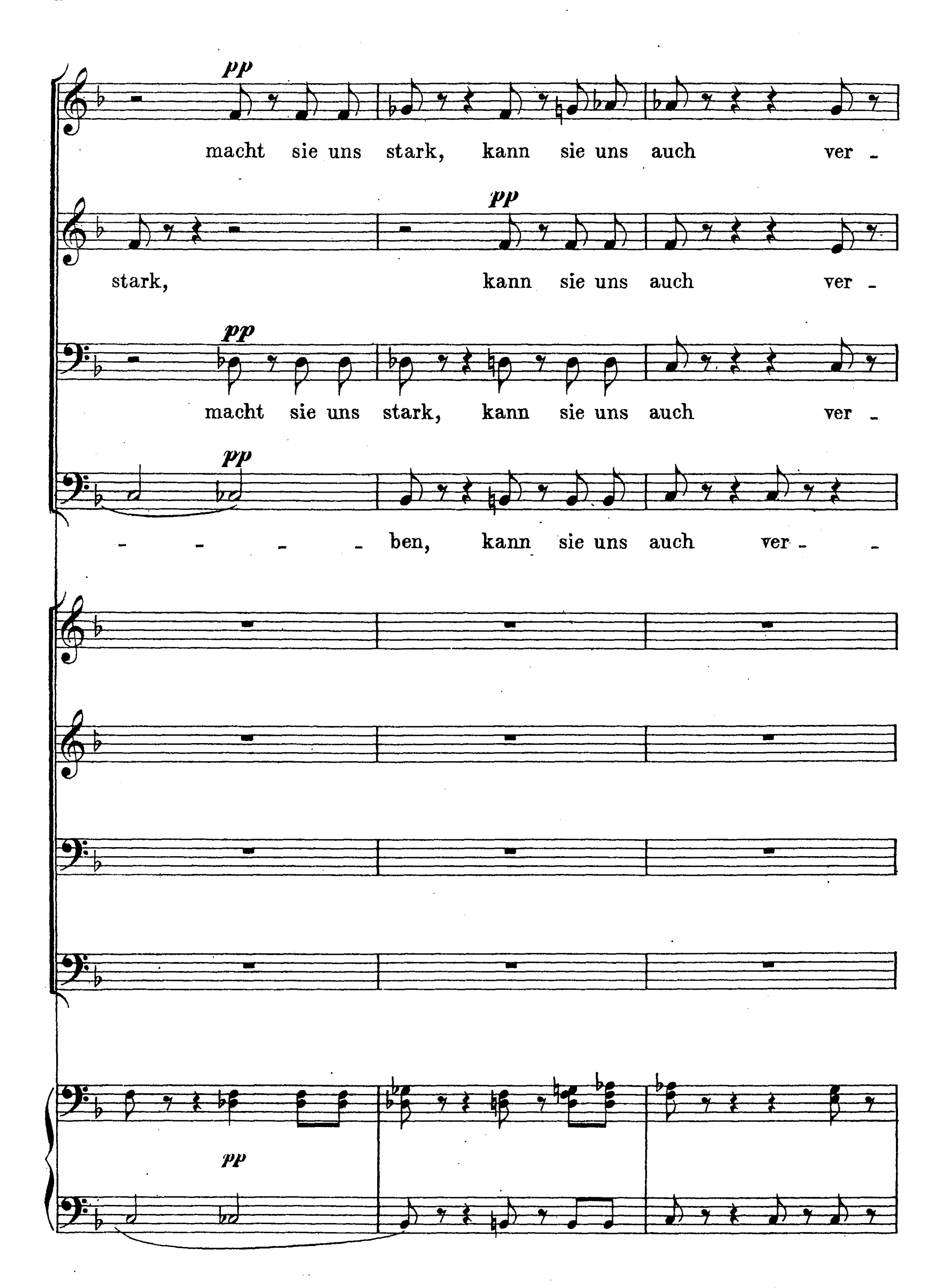

trau_rig schmachten! Wer kann wis_sen! Wer kann wis_sen!
trau_rig schmachten! Wer kann wis_sen! Wer kann wis_sen!
trau_rig schmachten! Wer kann wis_sen! Wer kann wis_sen!
Trau_er schmach_ten?
3ter Chor.
O fasst Ver_trau'n! O fasst Ver_trau'n! Mehrt sich von
O fasst Ver_trau'n! O fasst Ver_trau'n!
O! O fasst Ver_trau'n, Ver_trau'n!
O fasst Ver_trau'n! O fasst Ver_trau'n!
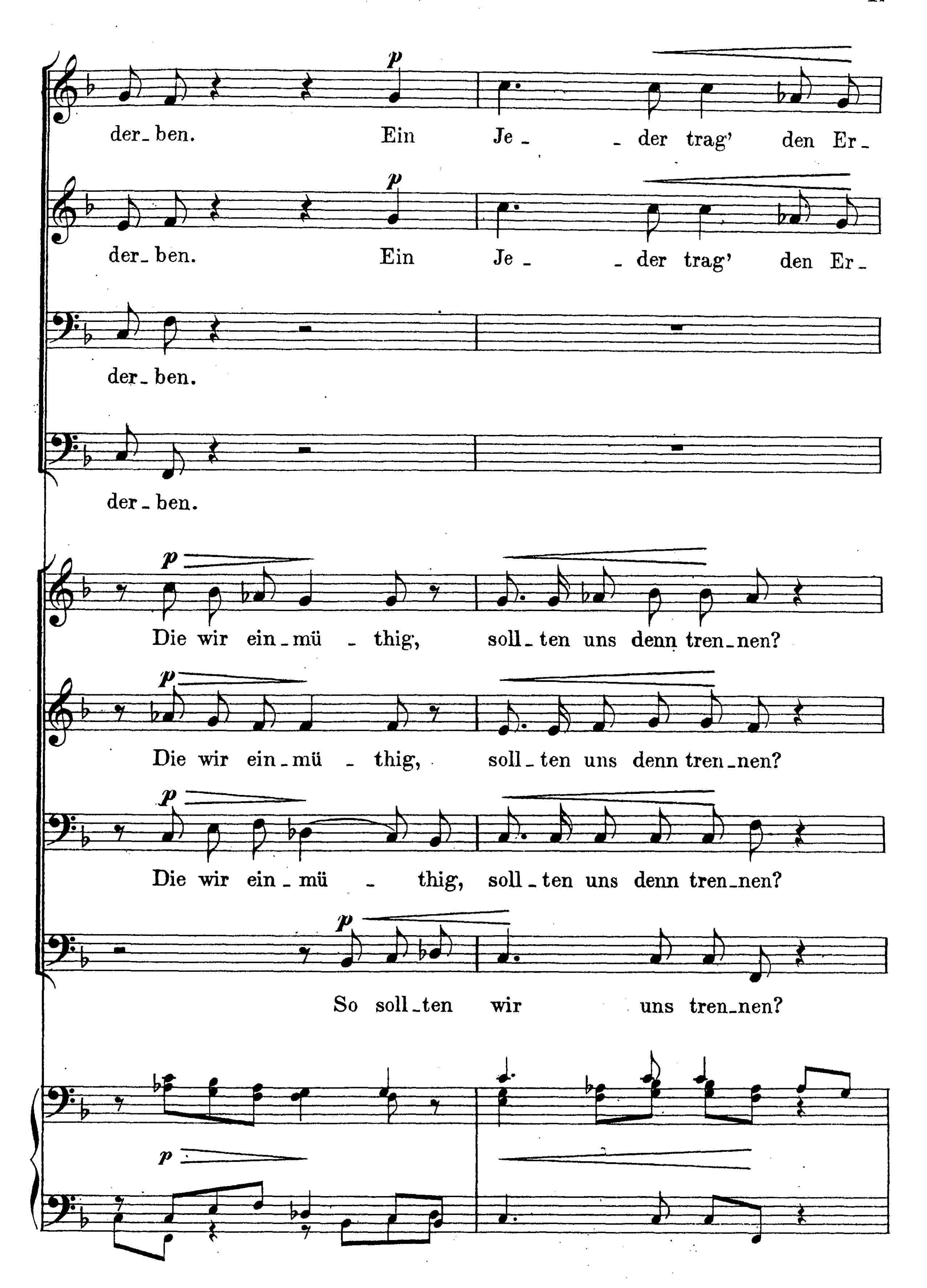

Tag zu Tag in Kraft und Glau_ben nicht der Treu_en_
Mehrt sich von Tag zu Tag
Mehrt sich von Tag zu Tag in
Mehrt sich von Tag zu Tag in
Schaar, mehrt sie sich nicht von Tag zu Tag, mehrt_ sie sich nicht von
in Kraft und Glauben nicht die Schaar, mehrt sie sich nicht von
Kraft und Glauben nicht der Treuen Schaar, mehrt sie sich nicht von
Kraft und Glauben nicht der Treuen Schaar, mehrt sie sich nicht von
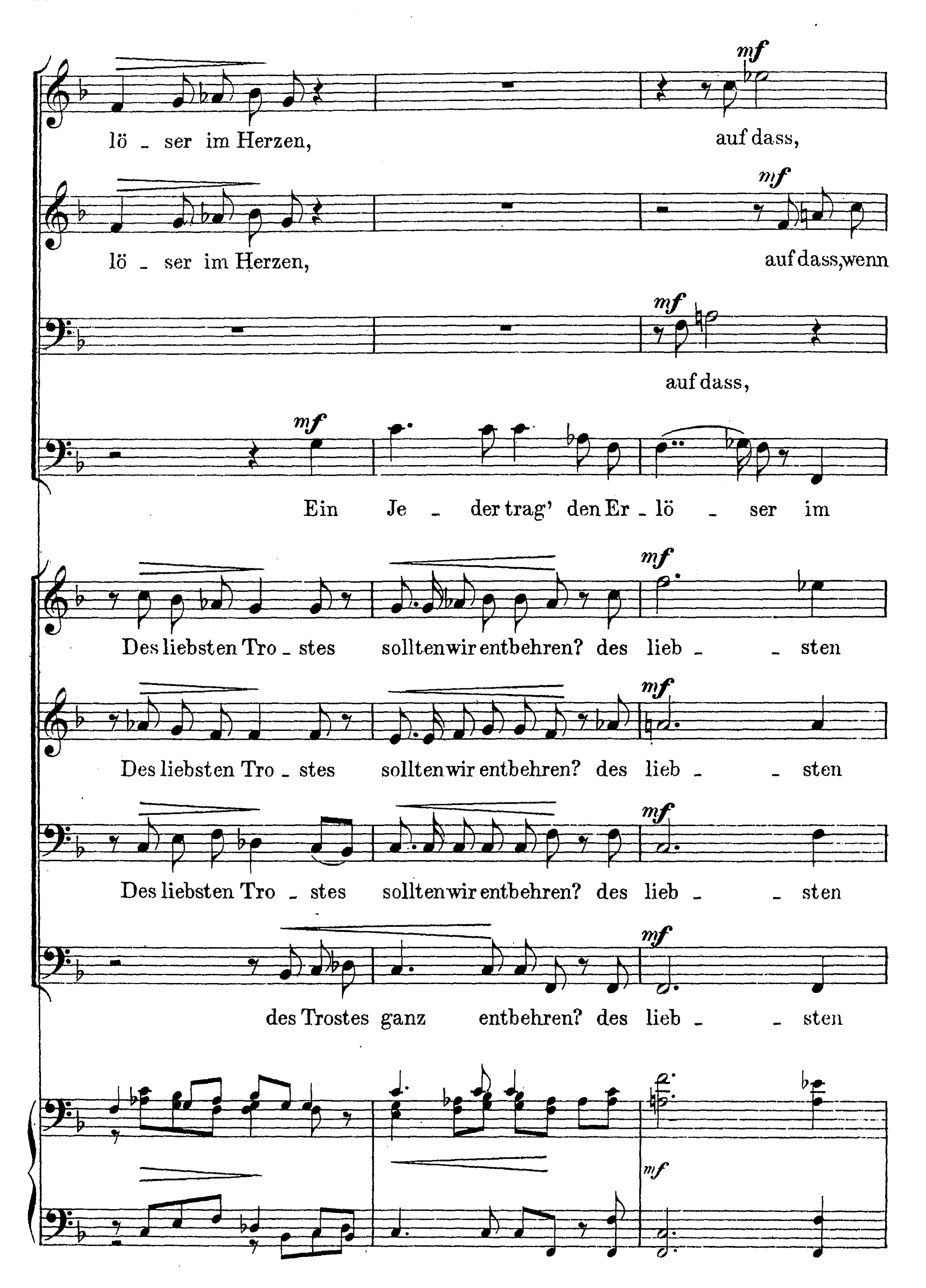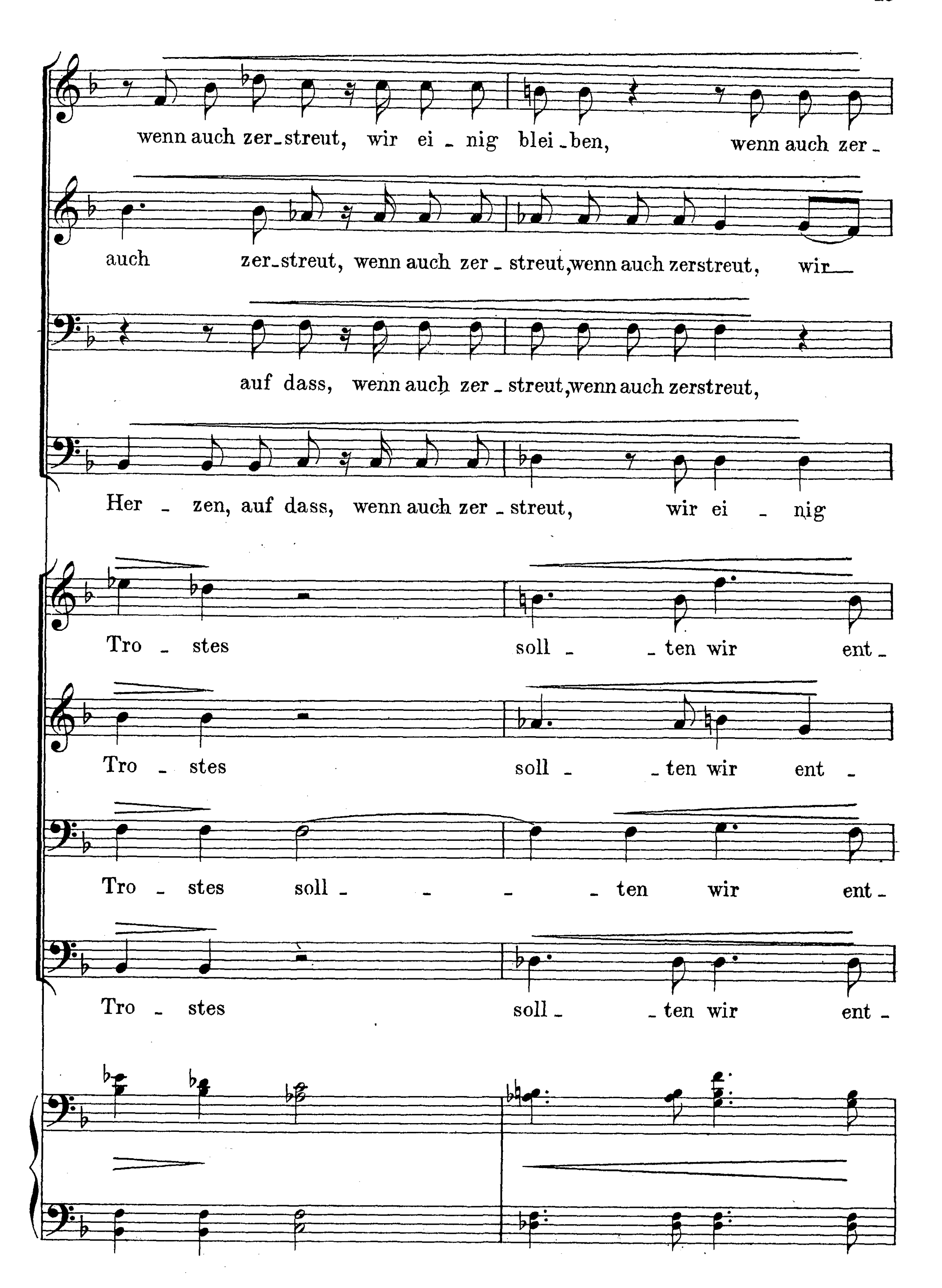


2ter Chor.
In gleichem Maass wächst auch der Hass der Fein - de;
In gleichem Maass wächst auch der Hass der Fein - de;
In gleichem Maass wächst auch der Hass der Fein - de;
In gleichem Maass wächst auch der Hass der Fein - de;
3ter Chor.
Tag zu Tag?
Tag zu Tag?
Tag zu Tag?
Tag zu Tag?
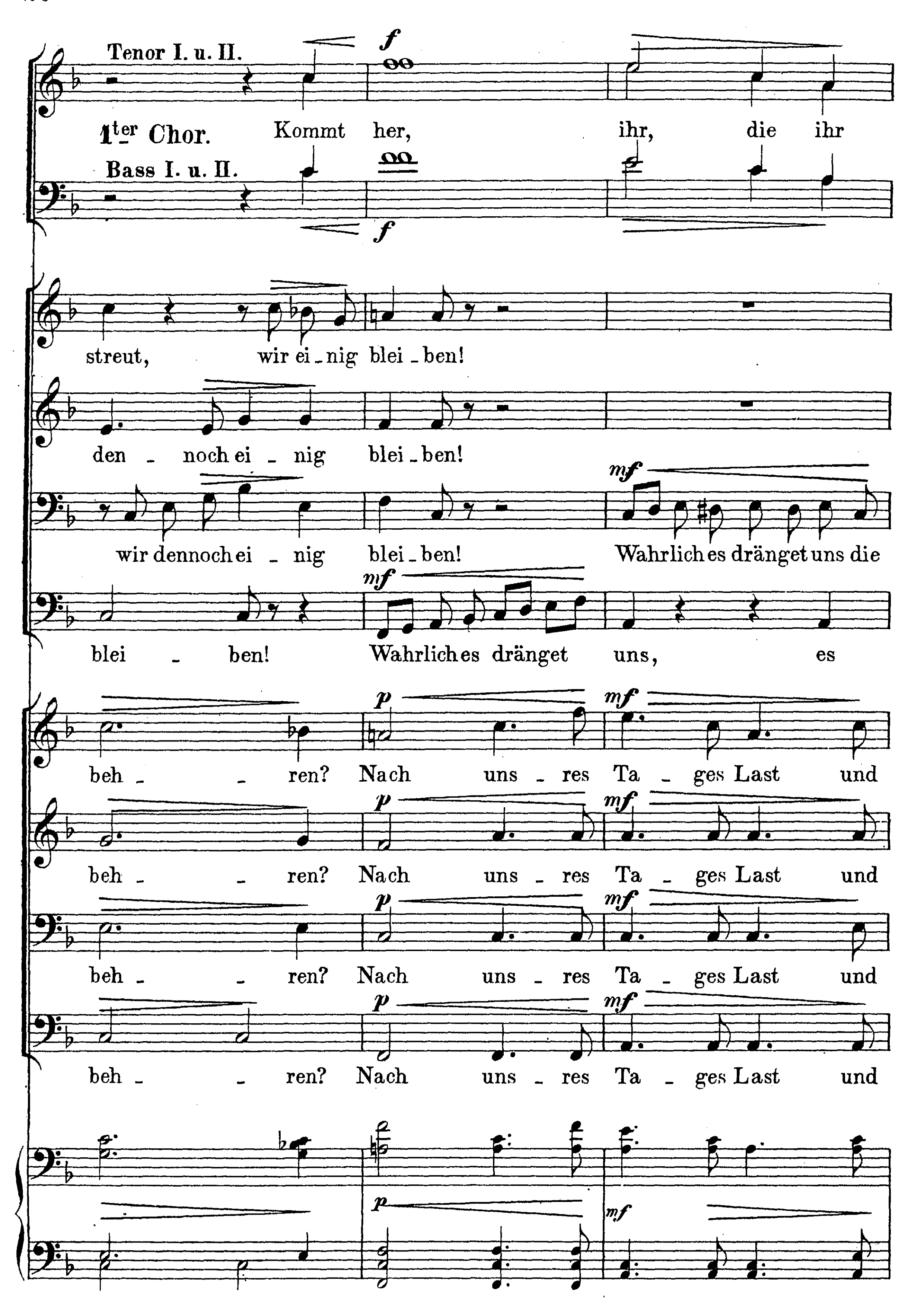

p
macht Ei_nigkeit uns stark, kann sie uns auch ver - der - ben,
macht Ei_nigkeit uns stark, kann sie uns auch ver - der - ben, macht sie uns
macht Ei_nigkeit uns stark, kann sie uns auch ver - der - ben,
fp
macht Ei_nigkeit uns stark, kann sie uns auch ver - der- - -
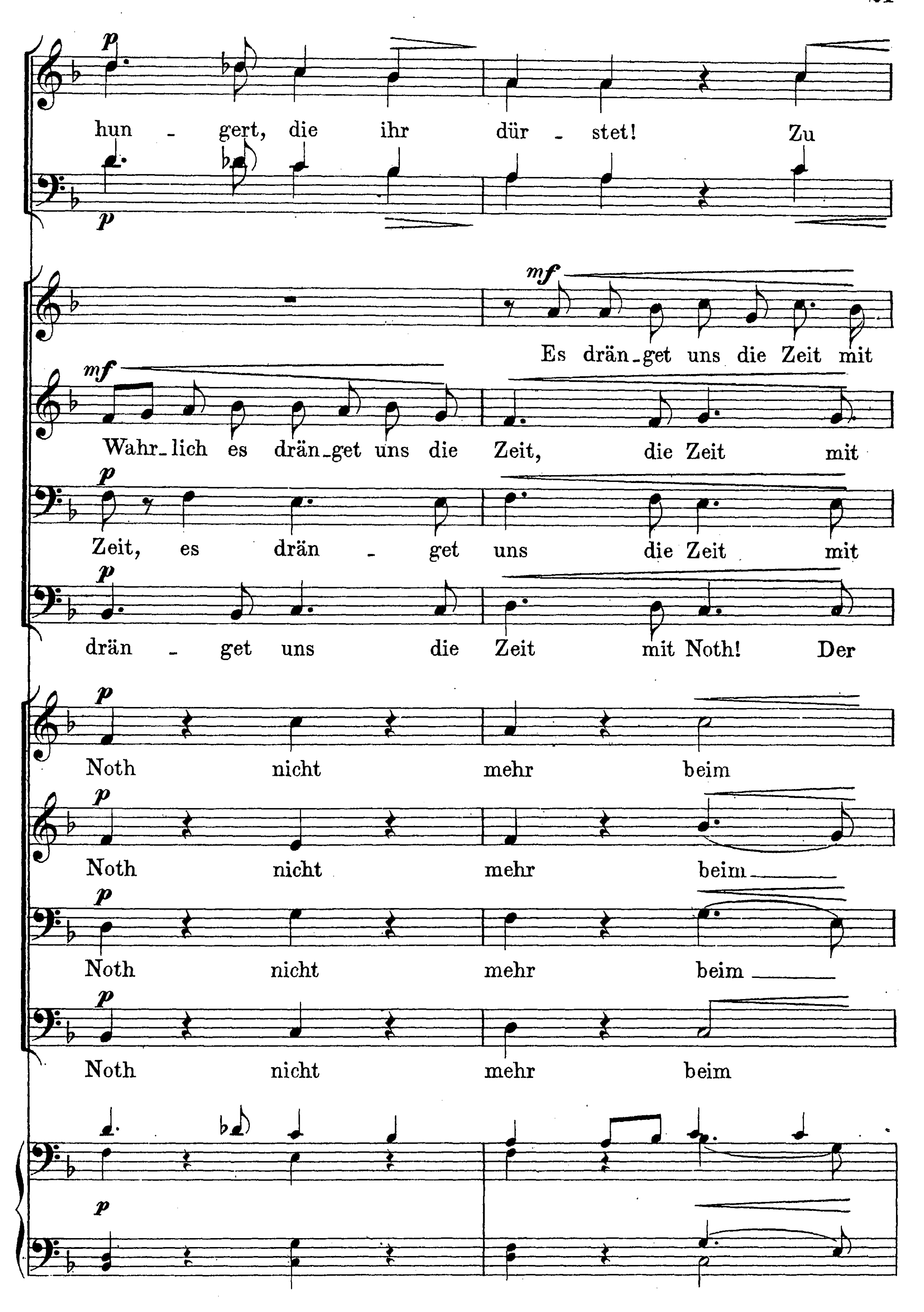

pp
macht sie uns stark, kann sie uns auch ver -
pp
stark, kann sie uns auch ver -
pp
macht sie uns stark, kann sie uns auch ver -
pp
- - - - ben, kann sie uns auch ver - -
pp
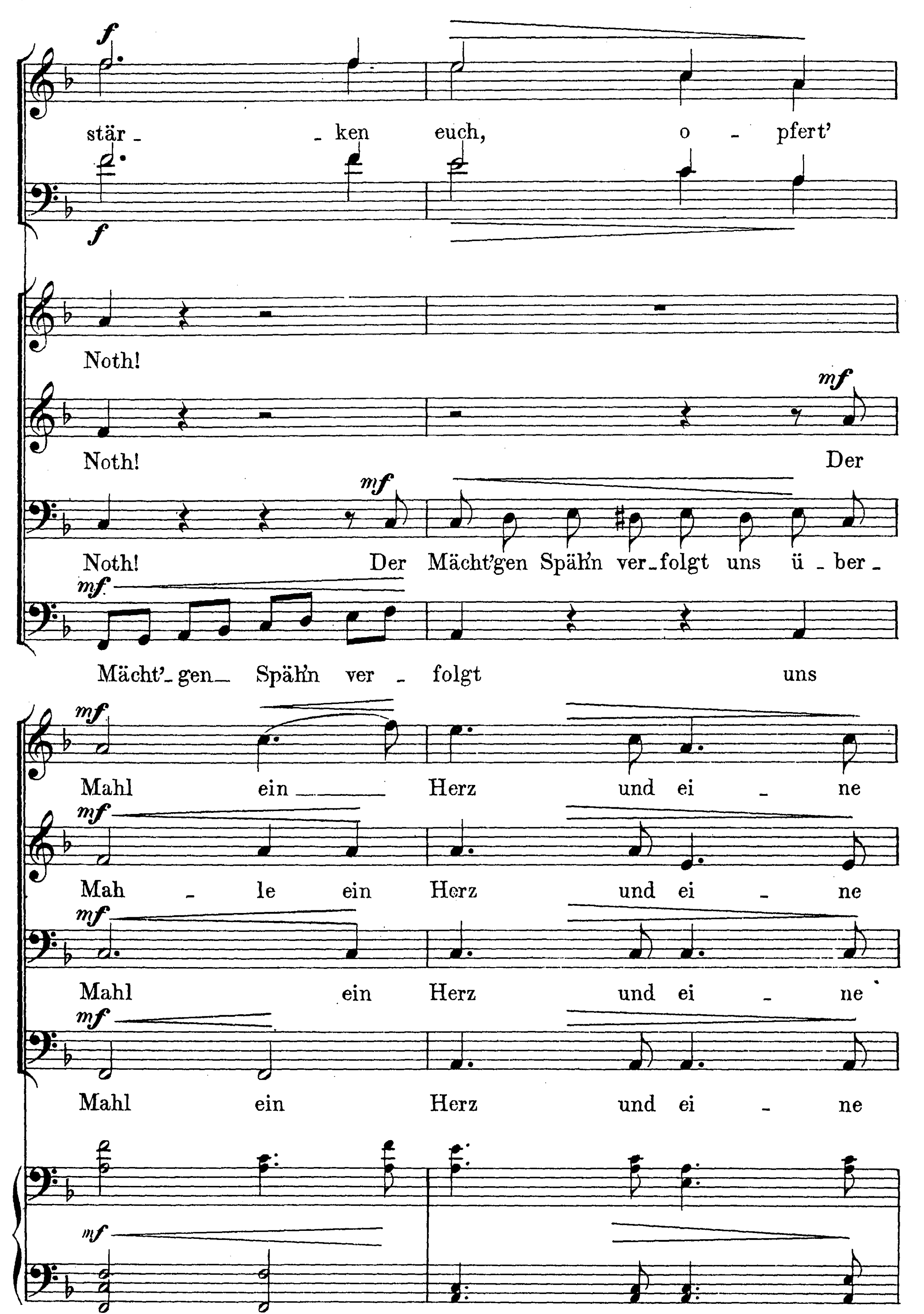

p
der_ben. Ein Je_ _der trag' den Er_
p
der_ben. Ein Je_ _der trag' den Er_
der_ben.
der_ben.
p
Die wir ein_mü _ thig, soll_ten uns denn tren_nen?
p
Die wir ein_mü _ thig, soll_ten uns denn tren_nen?
p
Die wir ein_mü _ thig, soll_ten uns denn tren_nen?
p
So soll_ten wir uns tren_nen?
p
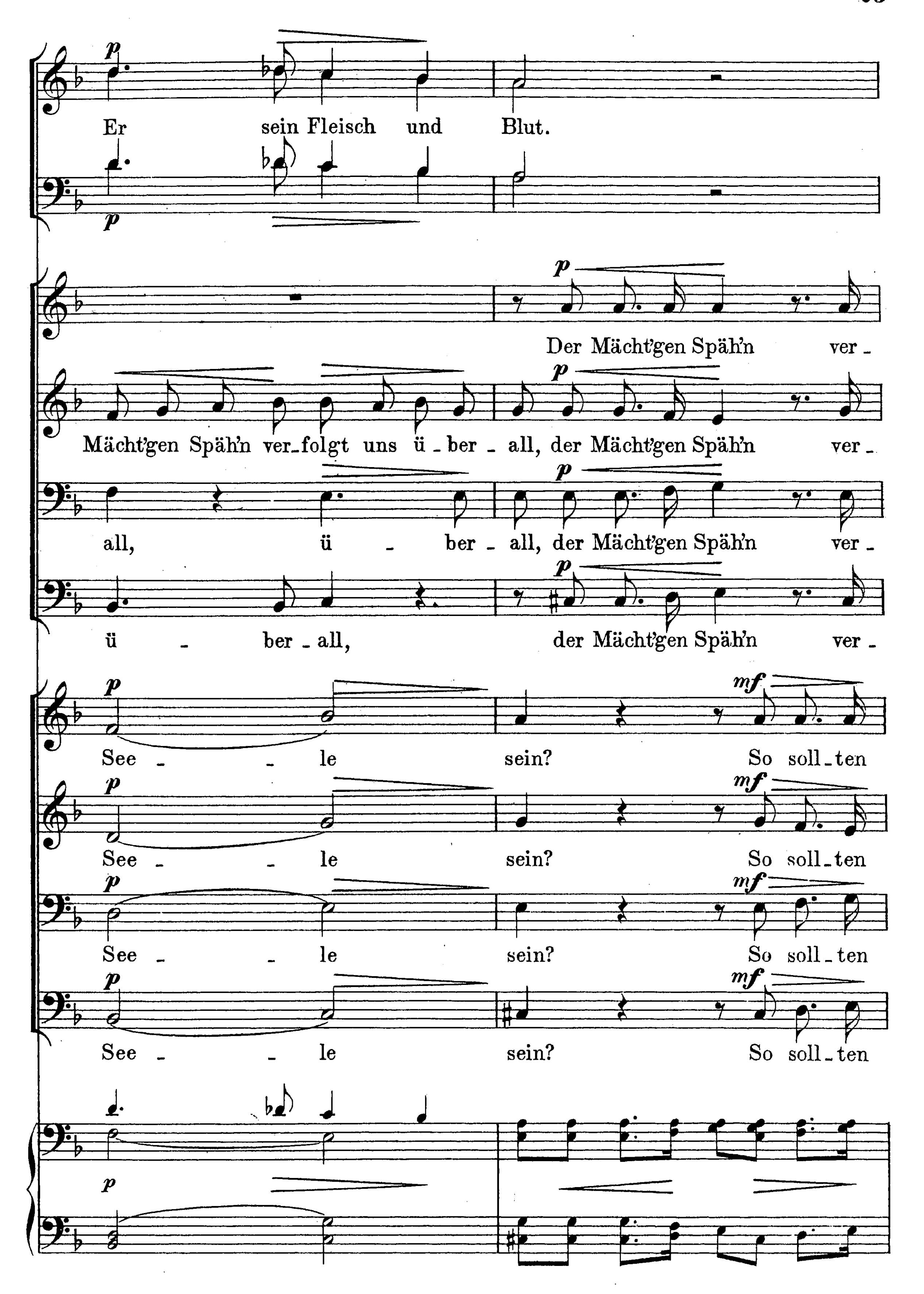

lö - ser im Herzen,
auf dass,
lö - ser im Herzen,
auf dass, wenn
auf dass,
Ein Je - der trag' den Er - lö - ser im
Des liebsten Tro - stes sollten wir entbehren? des lieb - sten
Des liebsten Tro - stes sollten wir entbehren? des lieb - sten
Des liebsten Tro - stes sollten wir entbehren? des lieb - sten
des Trostes ganz entbehren? des lieb - sten


wenn auch zer_streut, wir ei_nig blei_ben, wenn auch zer_
auch zer_streut, wenn auch zer_streut,wenn auch zerstreut, wir
auf dass, wenn auch zer_streut,wenn auch zerstreut,
Her_zen, auf dass, wenn auch zer_streut, wir ei_nig
Tro_stes soll_ten wir ent_
Tro_stes soll_ten wir ent_
Tro_stes soll_ten wir ent_
Tro_stes soll_ten wir ent_
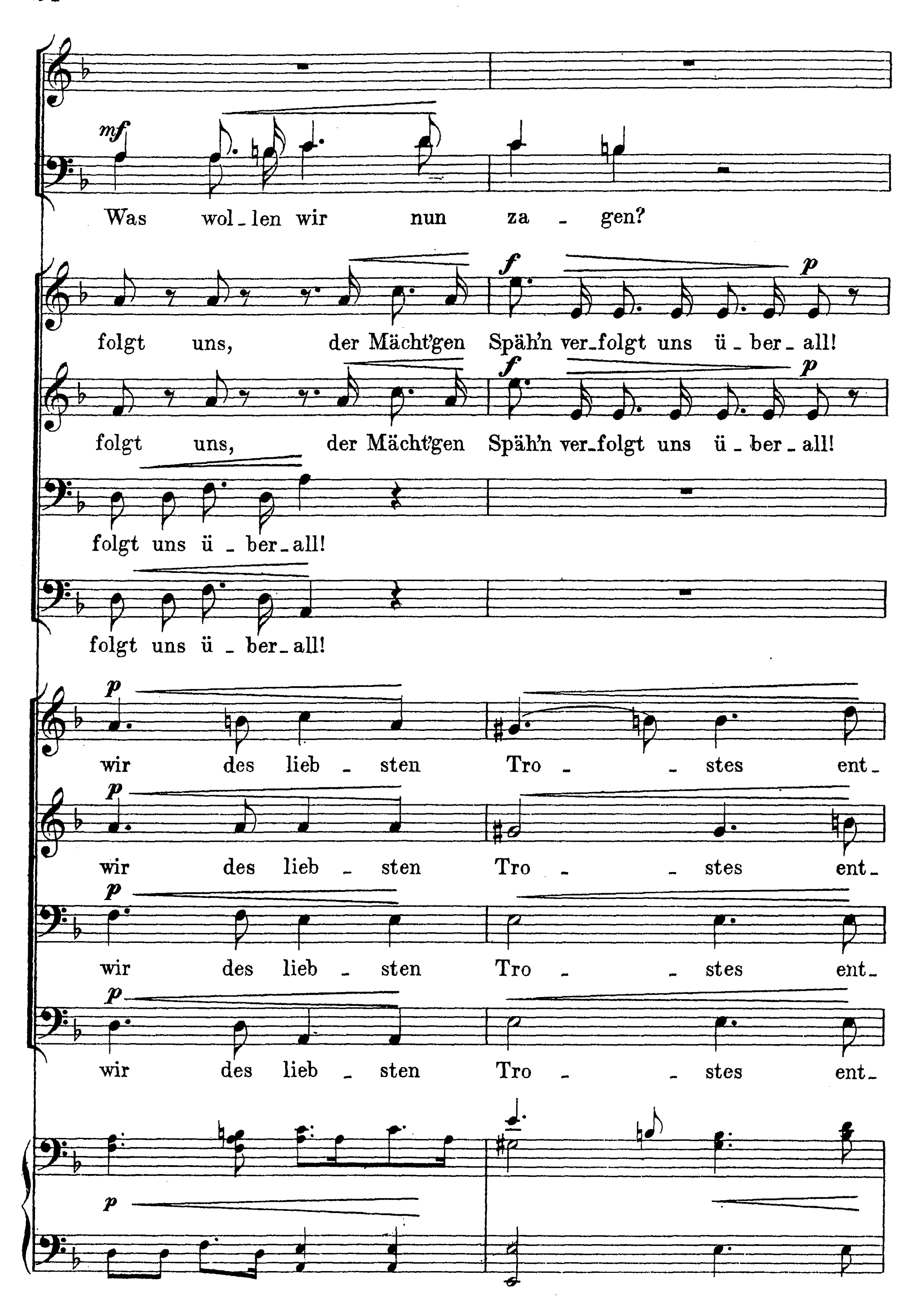

Tenor I. u. II.
1ter Chor.
Bass I. u. II.
Kommt her, ihr, die ihr
streut, wir ei_nig blei_ben!
den_noch ei_nig blei_ben!
wir dennoch ei_nig blei_ben! Wahrlich es dränget uns die
blei_ben! Wahrlich es dränget uns, es
beh_ren? Nach uns_res Ta_ges Last und
beh_ren? Nach uns_res Ta_ges Last und
beh_ren? Nach uns_res Ta_ges Last und
beh_ren? Nach uns_res Ta_ges Last und
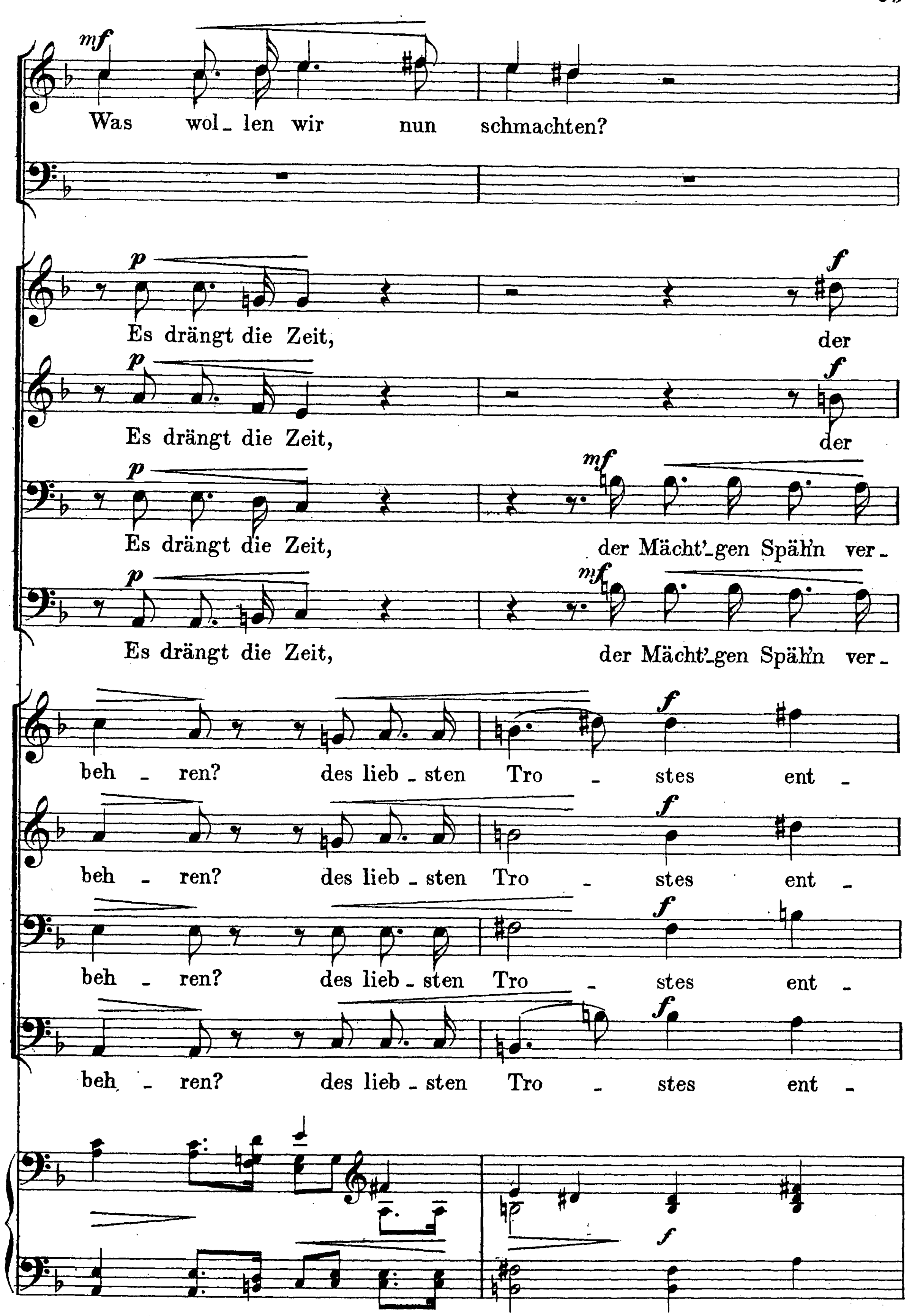

p
hun - gert, die ihr dür - stet! Zu
p
mf
Es drän-get uns die Zeit mit
mf
Wahr-lich es drän-get uns die Zeit, die Zeit mit
p
Zeit, es drän - get uns die Zeit mit
p
drän - get uns die Zeit mit Noth! Der
p
Noth nicht mehr beim
p
Noth nicht mehr beim
p
Noth nicht mehr beim
p
Noth nicht mehr beim
p
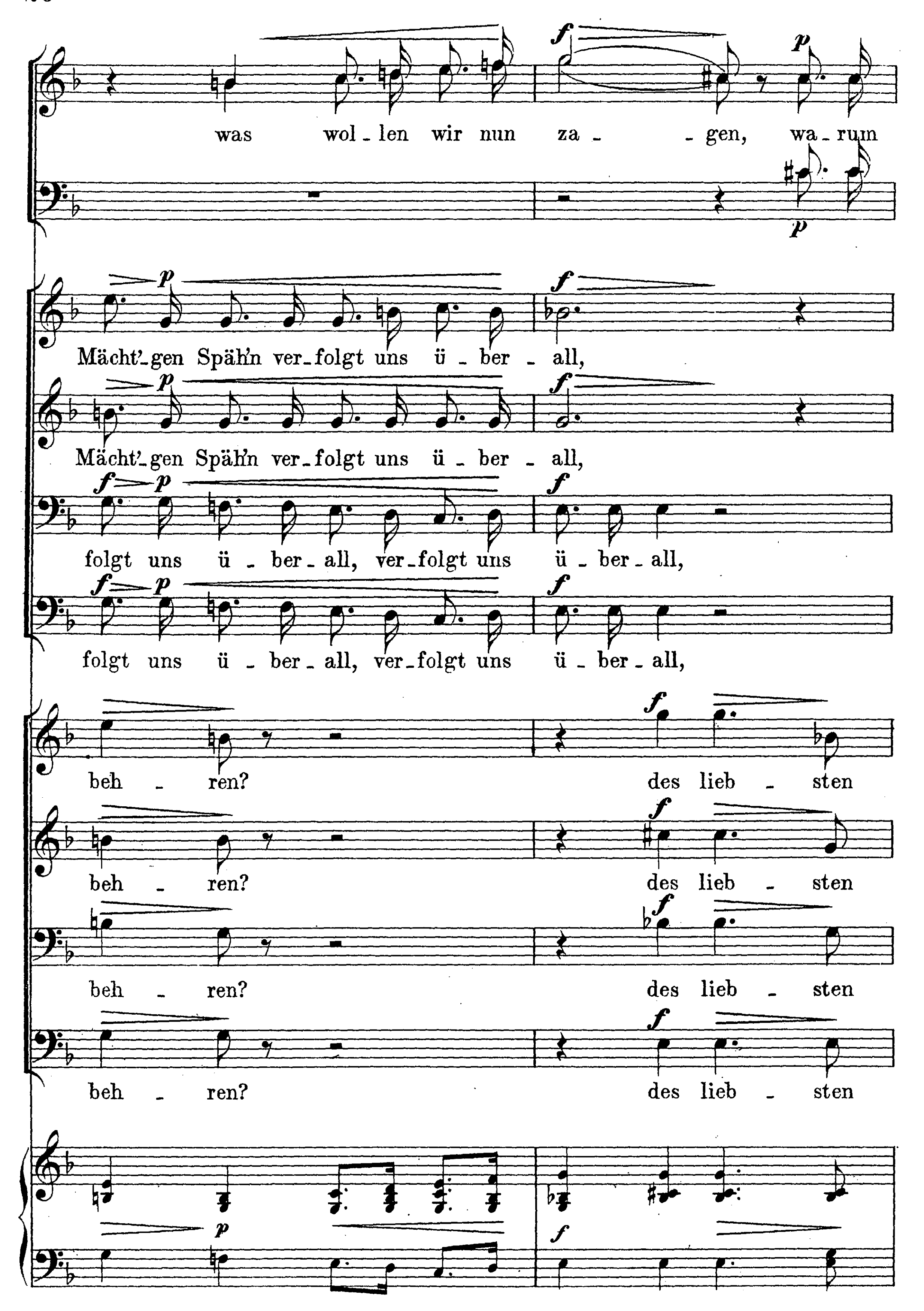

f
stär - ken euch, o - pfert'
f
Noth!
Noth!
mf
Der
mf
Noth! Der Mächt'gen Späh'n ver-folgt uns ü - ber-
mf
Mächt'- gen Späh'n ver - folgt uns
mf
Mahl ein Herz und ei - ne
mf
Mah - le ein Herz und ei - ne
mf
Mahl ein Herz und ei - ne
mf
Mahl ein Herz und ei - ne
mf
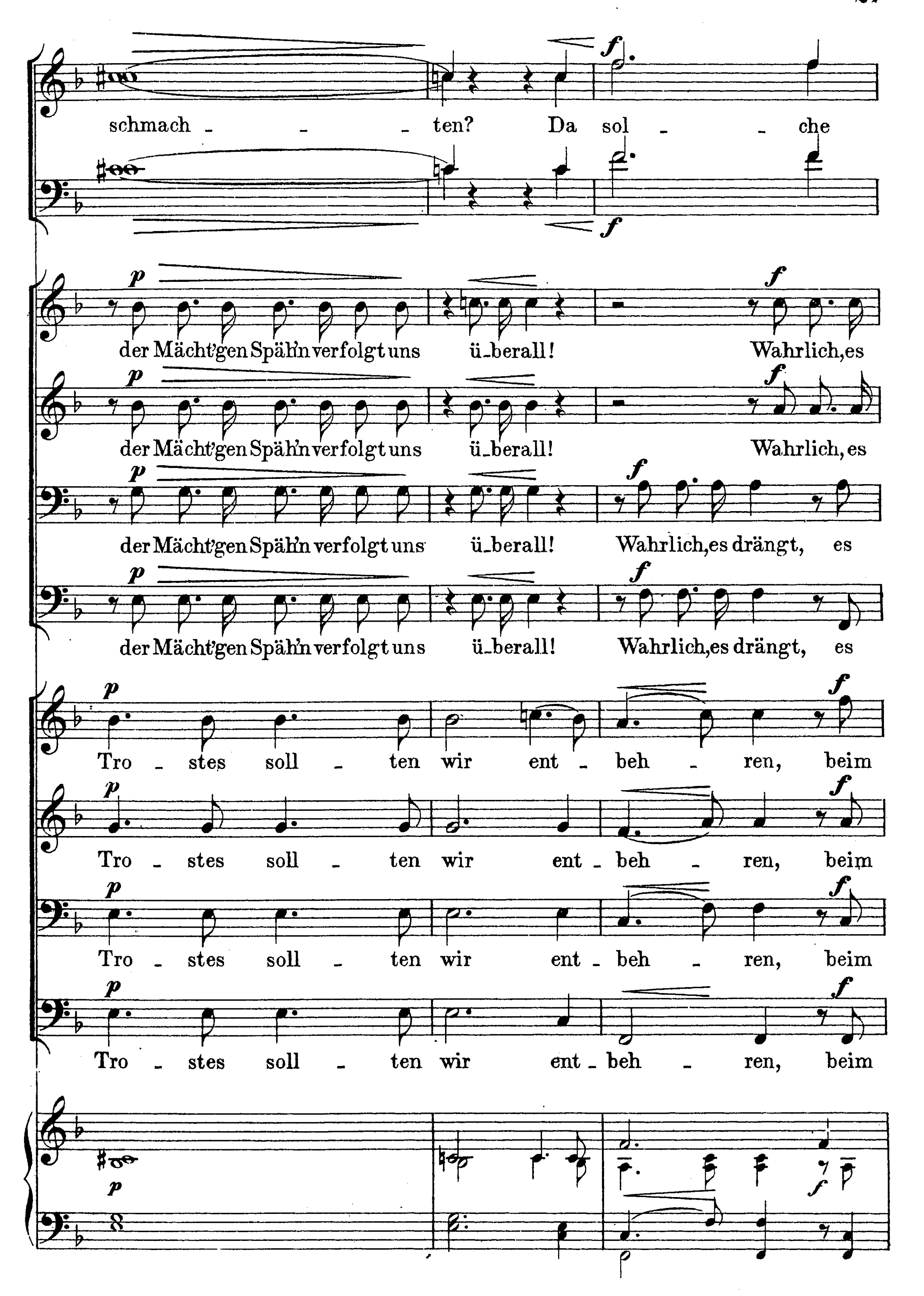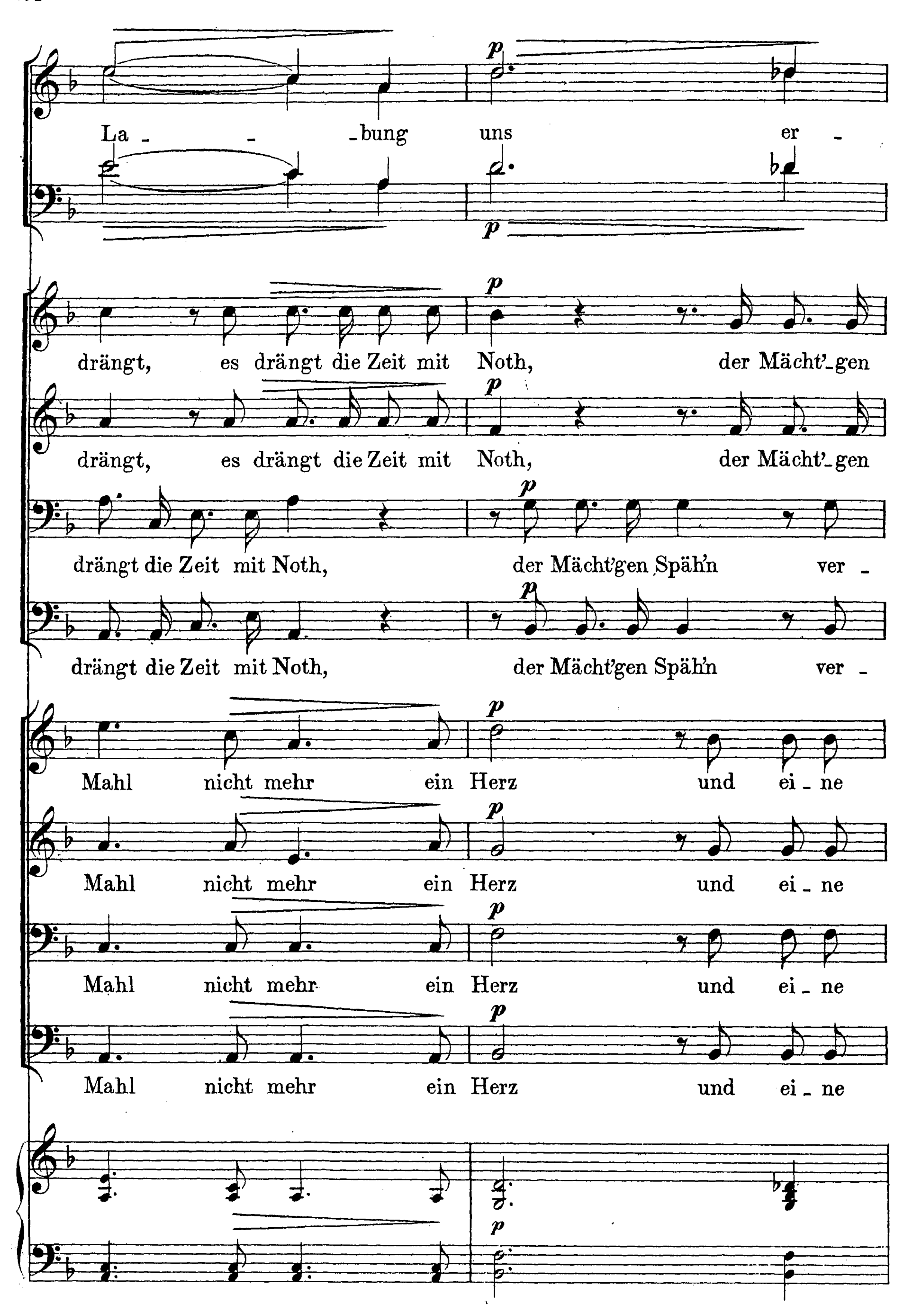


p
Er sein Fleisch und Blut.
p
p
Der Mächt'gen Späh'n ver-
Mächt'gen Späh'n ver-folgt uns ü-ber-all, der Mächt'gen Späh'n ver-
p
all, ü-ber-all, der Mächt'gen Späh'n ver-
p
ü-ber-all, der Mächt'gen Späh'n ver-
p
mf
See-le sein? So soll-ten
p
mf
See-le sein? So soll-ten
p
mf
See-le sein? So soll-ten
p
mf
See-le sein? So soll-ten
p
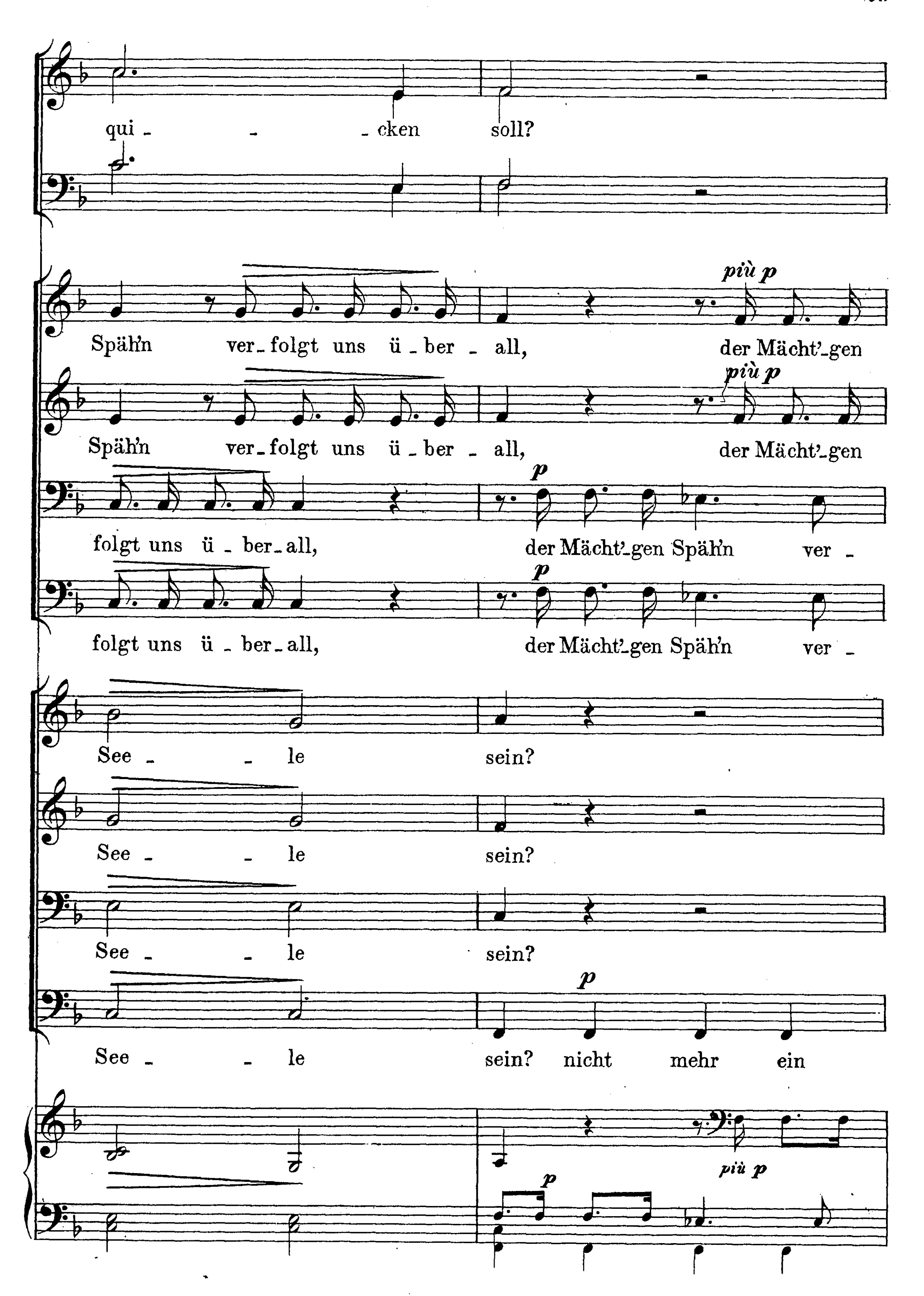

mf
Was wol_len wir nun za - gen?
f
p
folgt uns, der Mächt'gen Späh'n ver_folgt uns ü - ber - all!
f
p
folgt uns, der Mächt'gen Späh'n ver_folgt uns ü - ber - all!
folgt uns ü - ber_all!
folgt uns ü - ber_all!
p
wir des lieb - sten Tro - - stes ent_
p
wir des lieb - sten Tro - - stes ent_
p
wir des lieb - sten Tro - - stes ent_
p
wir des lieb - sten Tro - - stes ent_
p
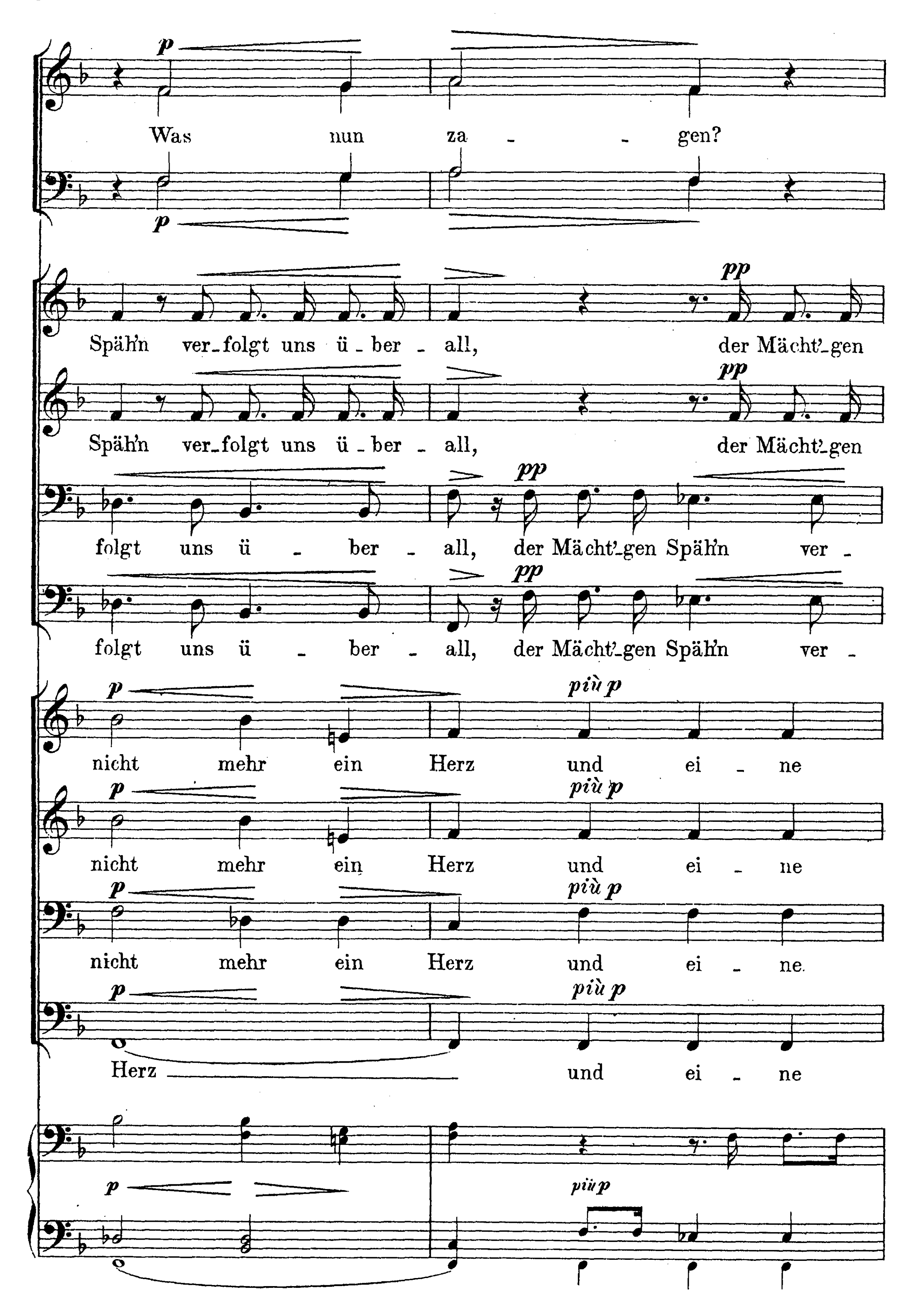

mf
Was wol_len wir nun schmachten?
p
Es drängt die Zeit,
f
der
p
Es drängt die Zeit,
f
der
p
mf
Es drängt die Zeit,
der Mächt'_gen Späh'n ver_
p
mf
Es drängt die Zeit,
der Mächt'_gen Späh'n ver_
f
beh_ren? des lieb_sten Tro_stes ent_
f
beh_ren? des lieb_sten Tro_stes ent_
f
beh_ren? des lieb_sten Tro_stes ent_
f
beh_ren? des lieb_sten Tro_stes ent_
f
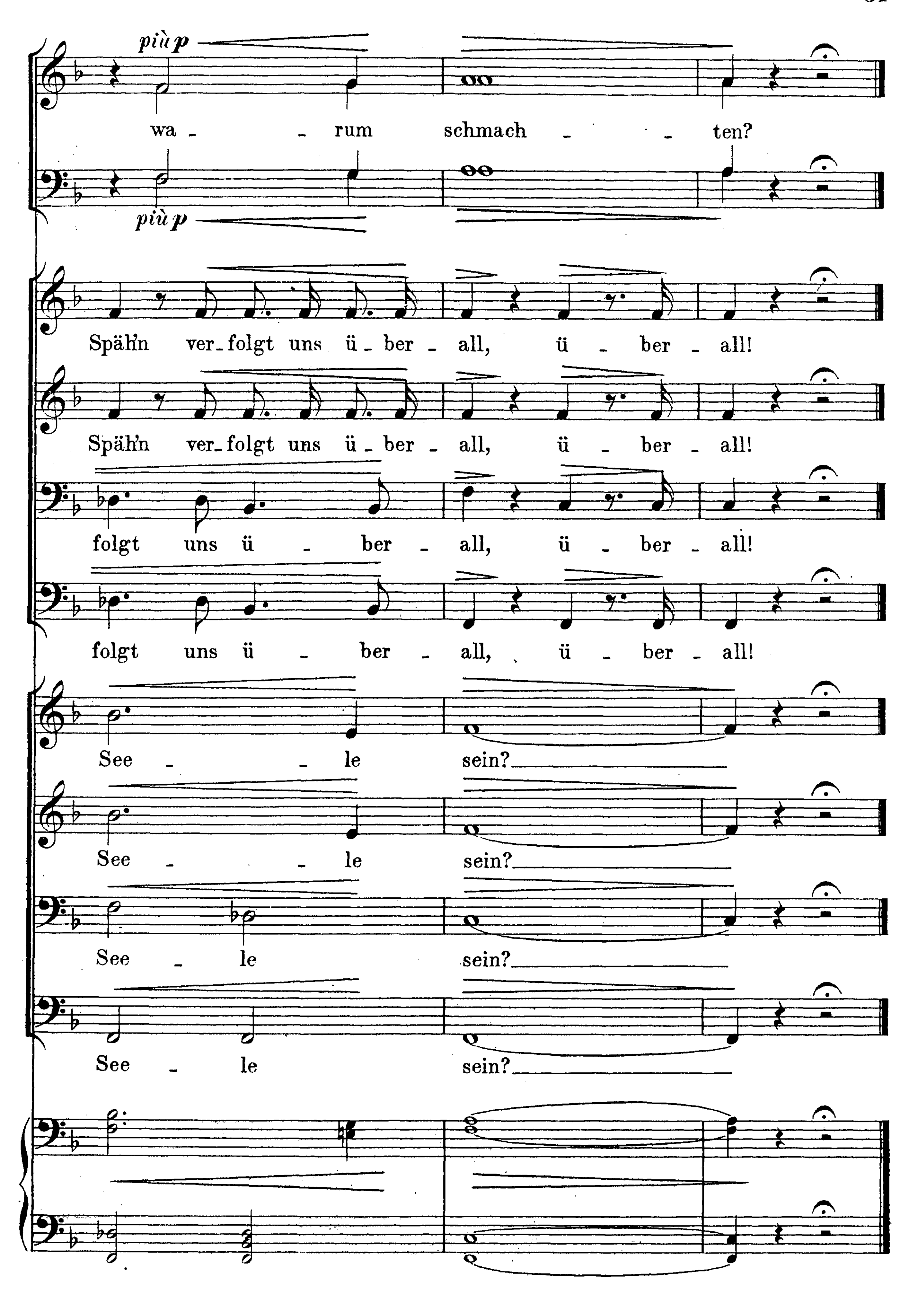

was wol - len wir nun za - - gen, wa - rum
Mächt' - gen Späh'n ver - folgt uns ü - ber - all,
Mächt' - gen Späh'n ver - folgt uns ü - ber - all,
folgt uns ü - ber - all, ver - folgt uns ü - ber - all,
folgt uns ü - ber - all, ver - folgt uns ü - ber - all,
beh - ren? des lieb - sten
beh - ren? des lieb - sten
beh - ren? des lieb - sten
beh - ren? des lieb - sten
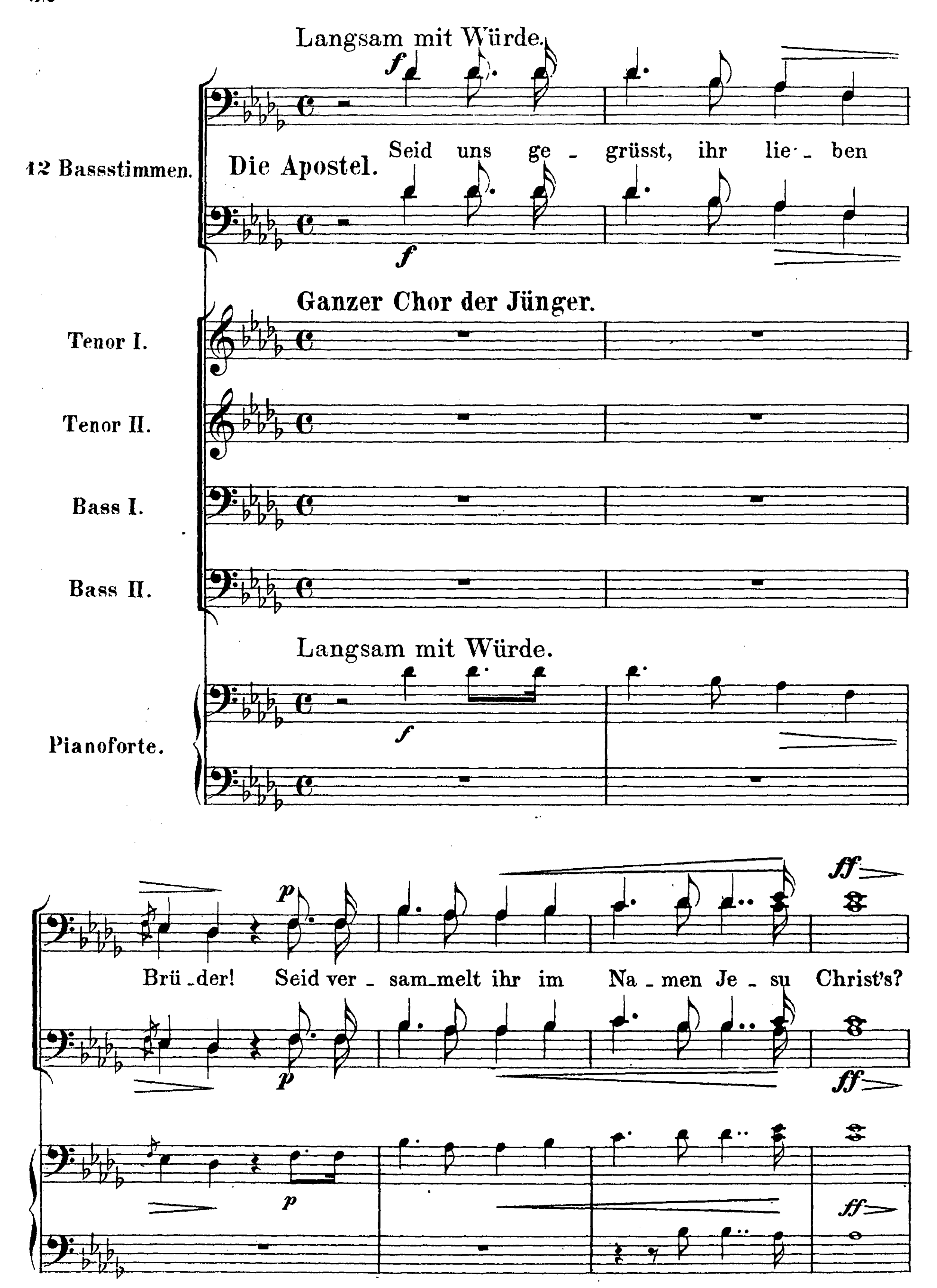

schmach - - - ten? Da sol - - che
der Mächt'gen Späh'n verfolgt uns ü-berall! Wahrlich, es
der Mächt'gen Späh'n verfolgt uns ü-berall! Wahrlich, es
der Mächt'gen Späh'n verfolgt uns ü-berall! Wahrlich, es drängt, es
der Mächt'gen Späh'n verfolgt uns ü-berall! Wahrlich, es drängt, es
Tro - stes soll - ten wir ent - beh - ren, beim
Tro - stes soll - ten wir ent - beh - ren, beim
Tro - stes soll - ten wir ent - beh - ren, beim
Tro - stes soll - ten wir ent - beh - ren, beim
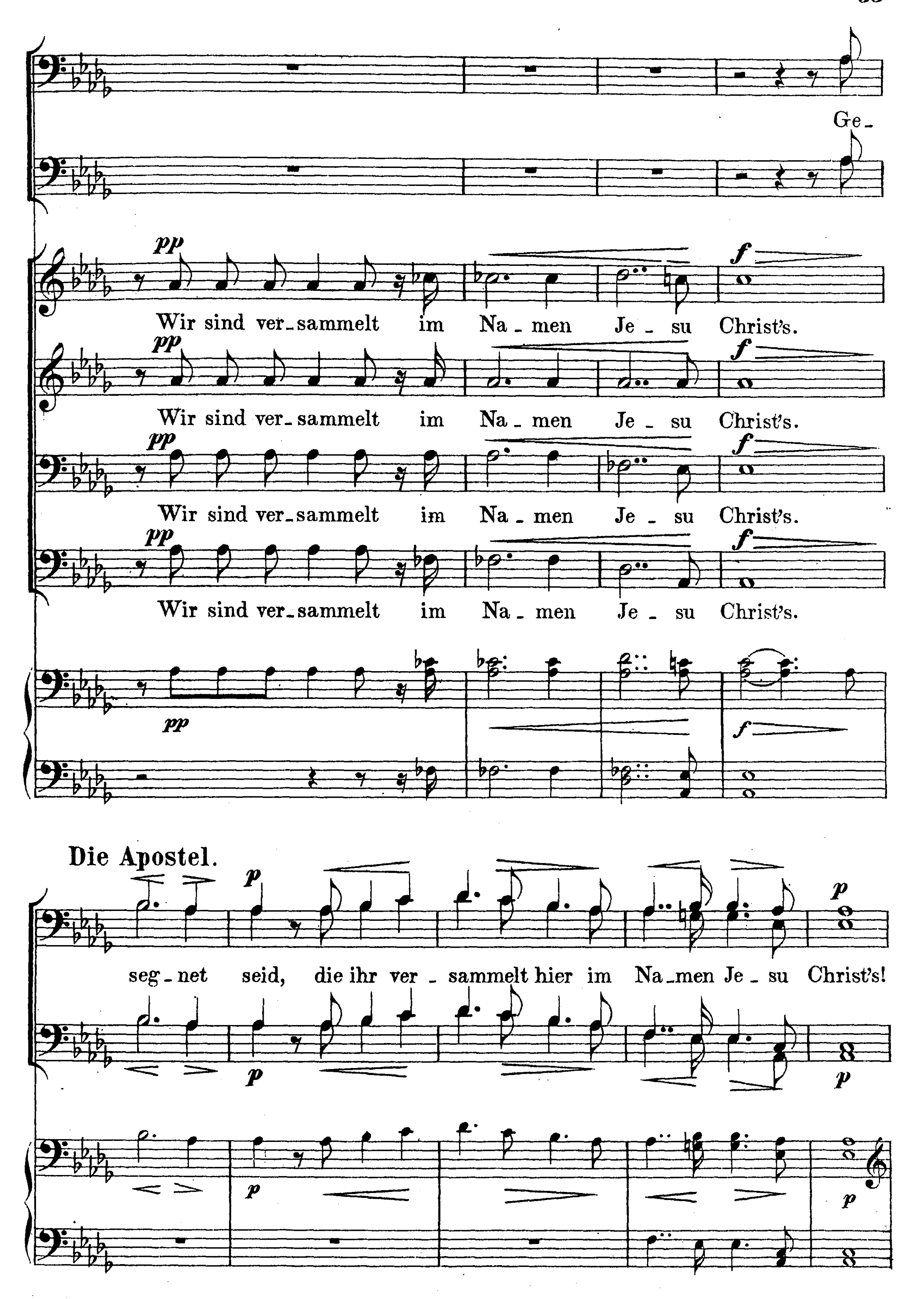

p
La - - -bung uns er -
p
drängt, es drängt die Zeit mit Noth, der Mächt'-gen
drängt, es drängt die Zeit mit Noth, der Mächt'-gen
drängt die Zeit mit Noth, der Mächt'gen Späh'n ver -
drängt die Zeit mit Noth, der Mächt'gen Späh'n ver -
Mahl nicht mehr ein Herz und ei - ne
Mahl nicht mehr ein Herz und ei - ne
Mahl nicht mehr ein Herz und ei - ne
Mahl nicht mehr ein Herz und ei - ne
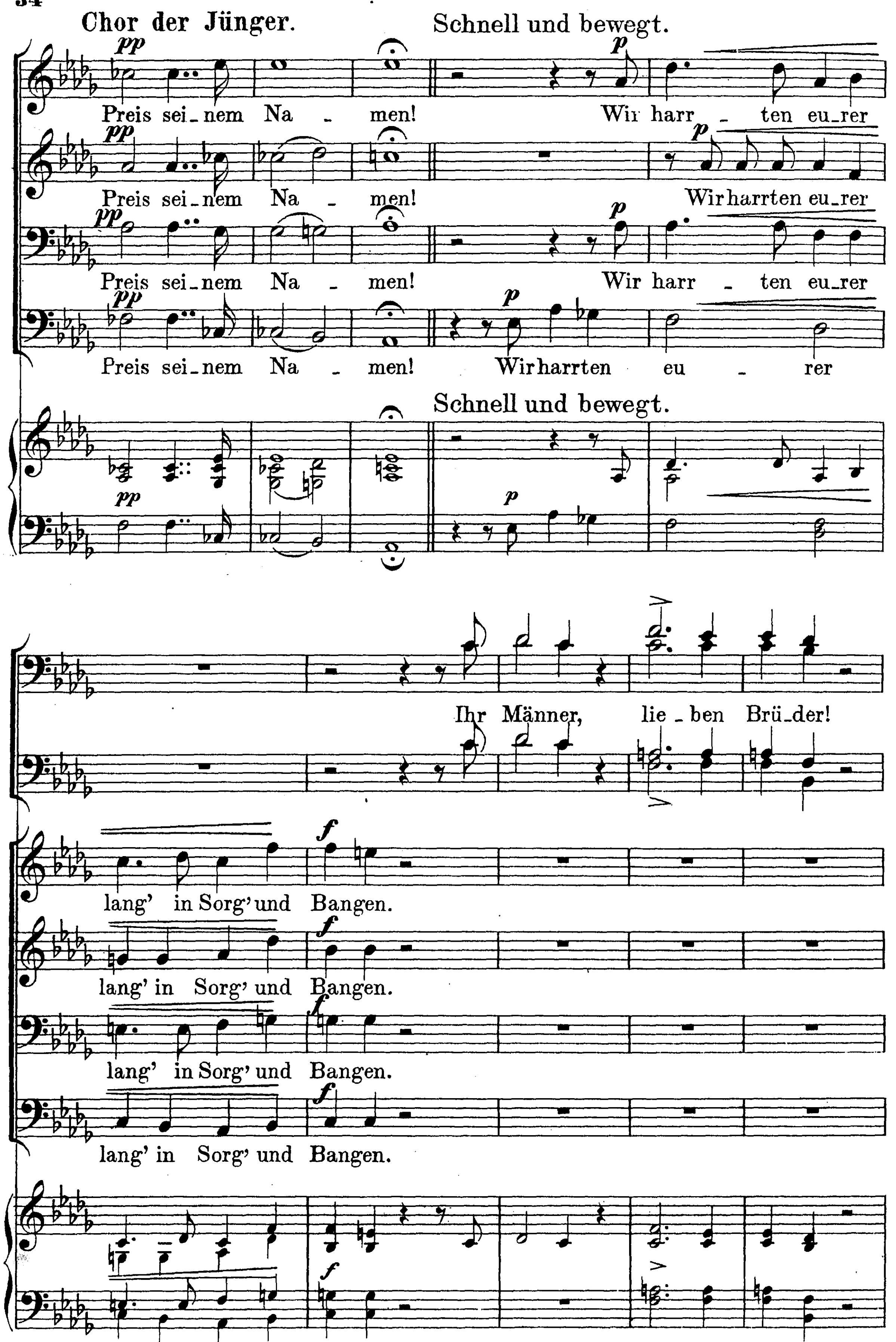

qui - - - cken soll?
Späh'n ver- folgt uns ü - ber - all, der Mächt'-gen
più p
Späh'n ver- folgt uns ü - ber - all, der Mächt'-gen
più p
folgt uns ü - ber- all, der Mächt'-gen Späh'n ver -
p
folgt uns ü - ber - all, der Mächt'-gen Späh'n ver -
p
See - - le sein?
See - - le sein?
See - - le sein?
See - - le sein? nicht mehr ein
p
più p
p
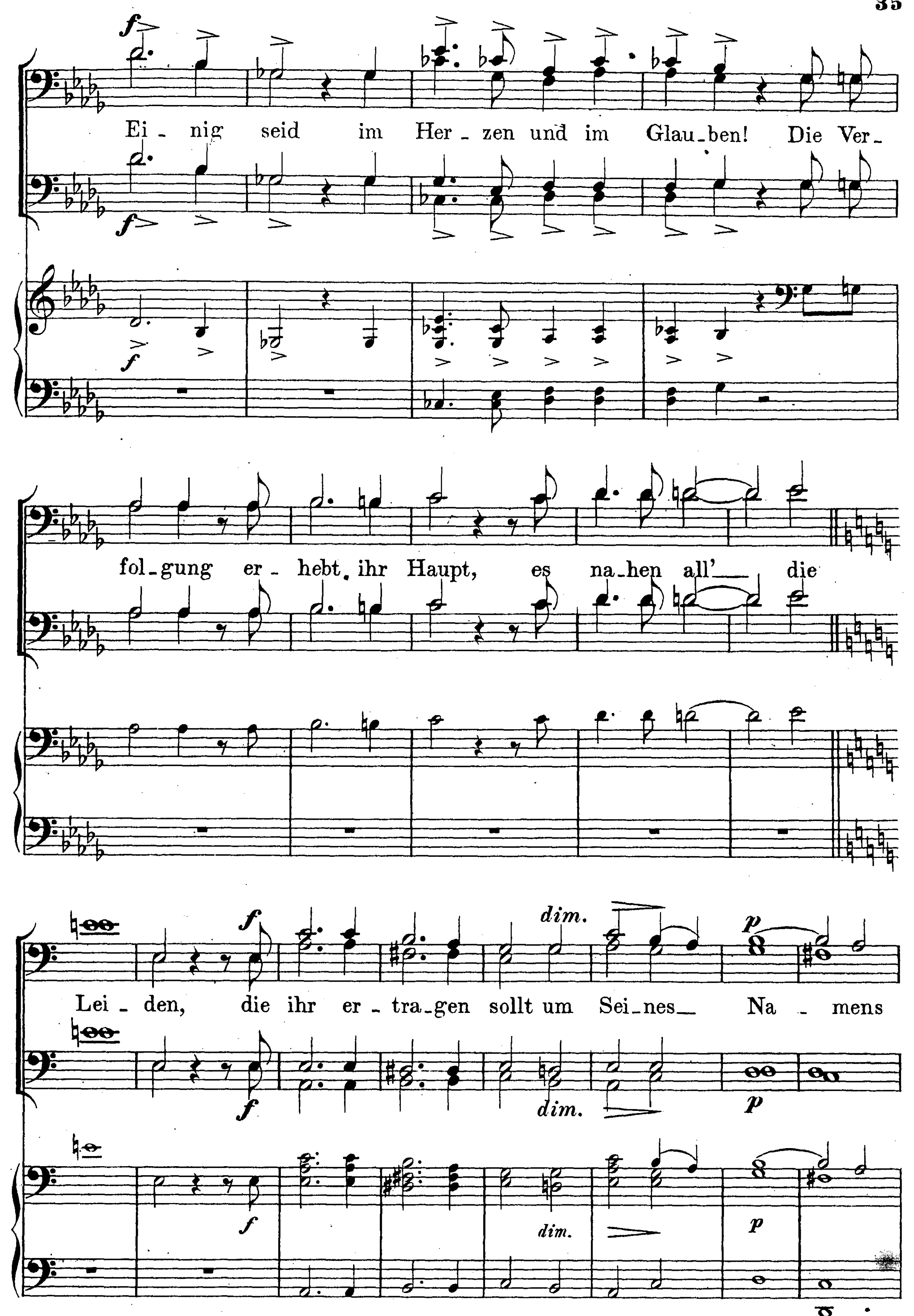

Was nun za - - gen?
Späh'n ver-folgt uns ü-ber - all, der Mächt'-gen
Späh'n ver-folgt uns ü-ber - all, der Mächt'-gen
folgt uns ü - ber - all, der Mächt'-gen Späh'n ver -
folgt uns ü - ber - all, der Mächt'-gen Späh'n ver -
nicht mehr ein Herz und ei - ne
nicht mehr ein Herz und ei - ne
nicht mehr ein Herz und ei - ne.
Herz und ei - ne
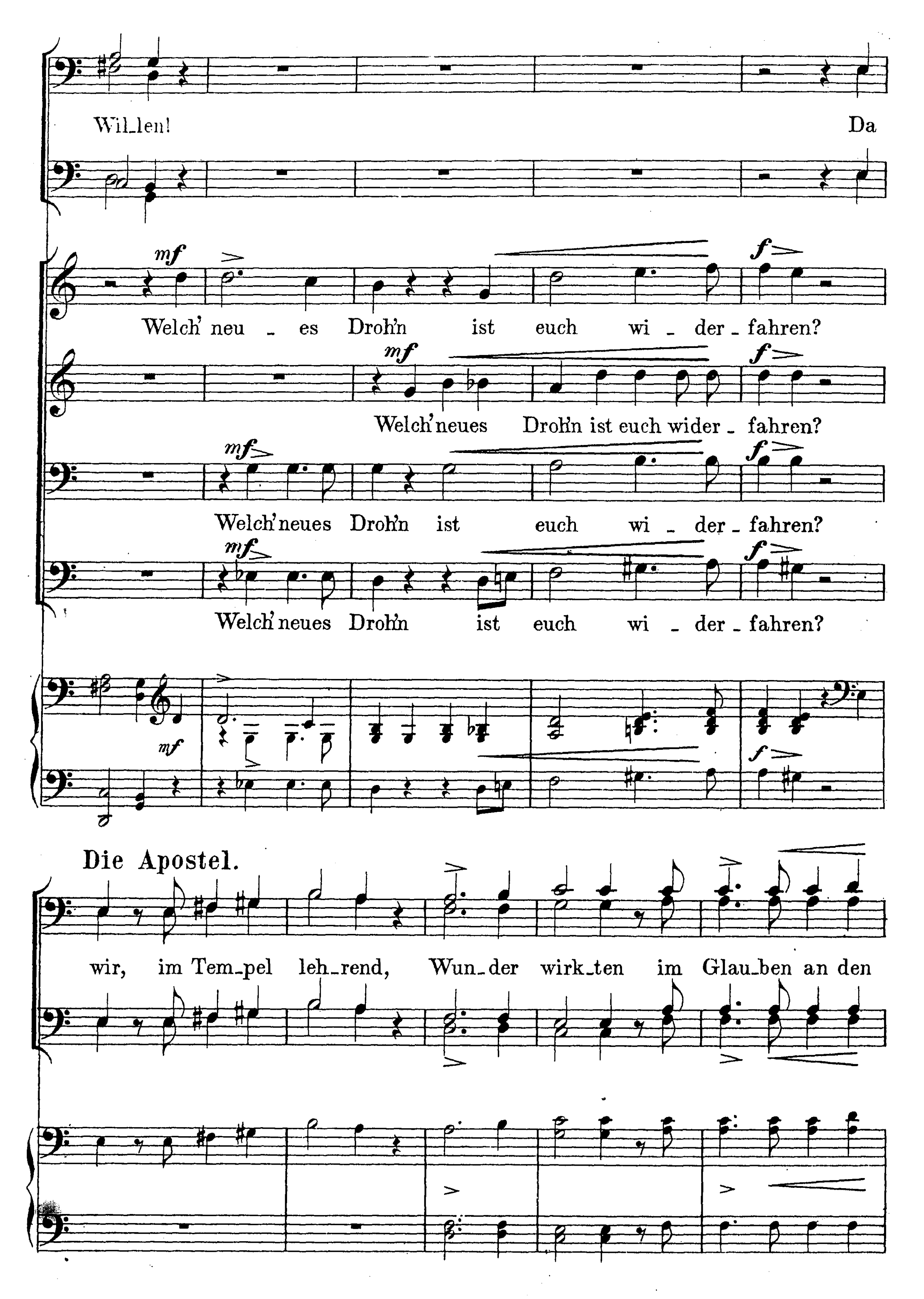

più p
wa - - rum schmach - - ten?
più p
Späh'n ver-folgt uns ü - ber - all, ü - ber - all!
Späh'n ver-folgt uns ü - ber - all, ü - ber - all!
folgt uns ü - ber - all, ü - ber - all!
folgt uns ü - ber - all, ü - ber - all!
See - - le sein?
See - - le sein?
See - le sein?
See - le sein?
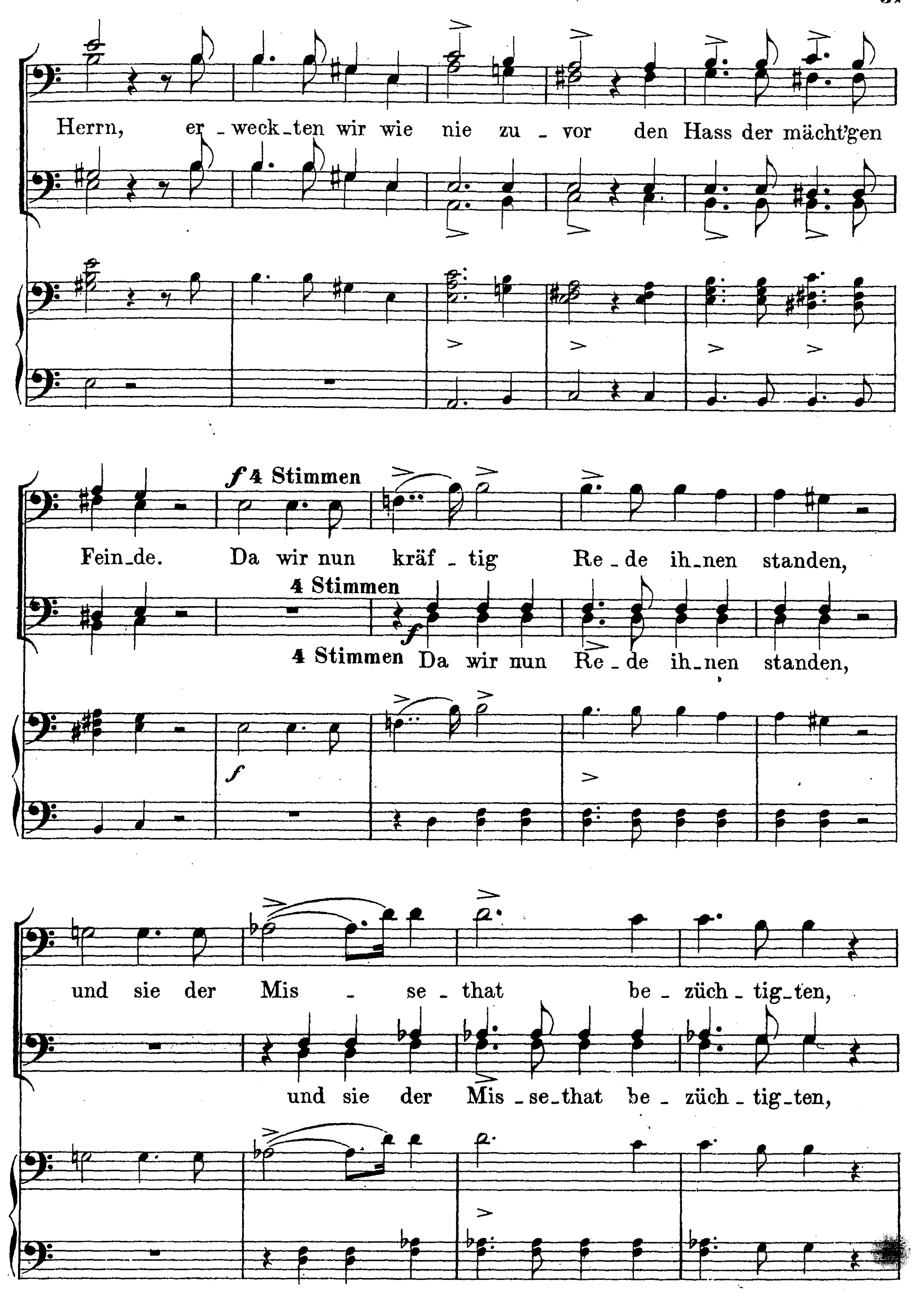

Langsam mit Würde.
12 Bassstimmen.
Die Apostel.
Seid uns ge - grüsst, ihr lie - ben
Ganzer Chor der Jünger.
Tenor I.
Tenor II.
Bass I.
Bass II.
Langsam mit Würde.
Pianoforte.
Brü - der! Seid ver - sam - melt ihr im Na - men Je - su Christ's?
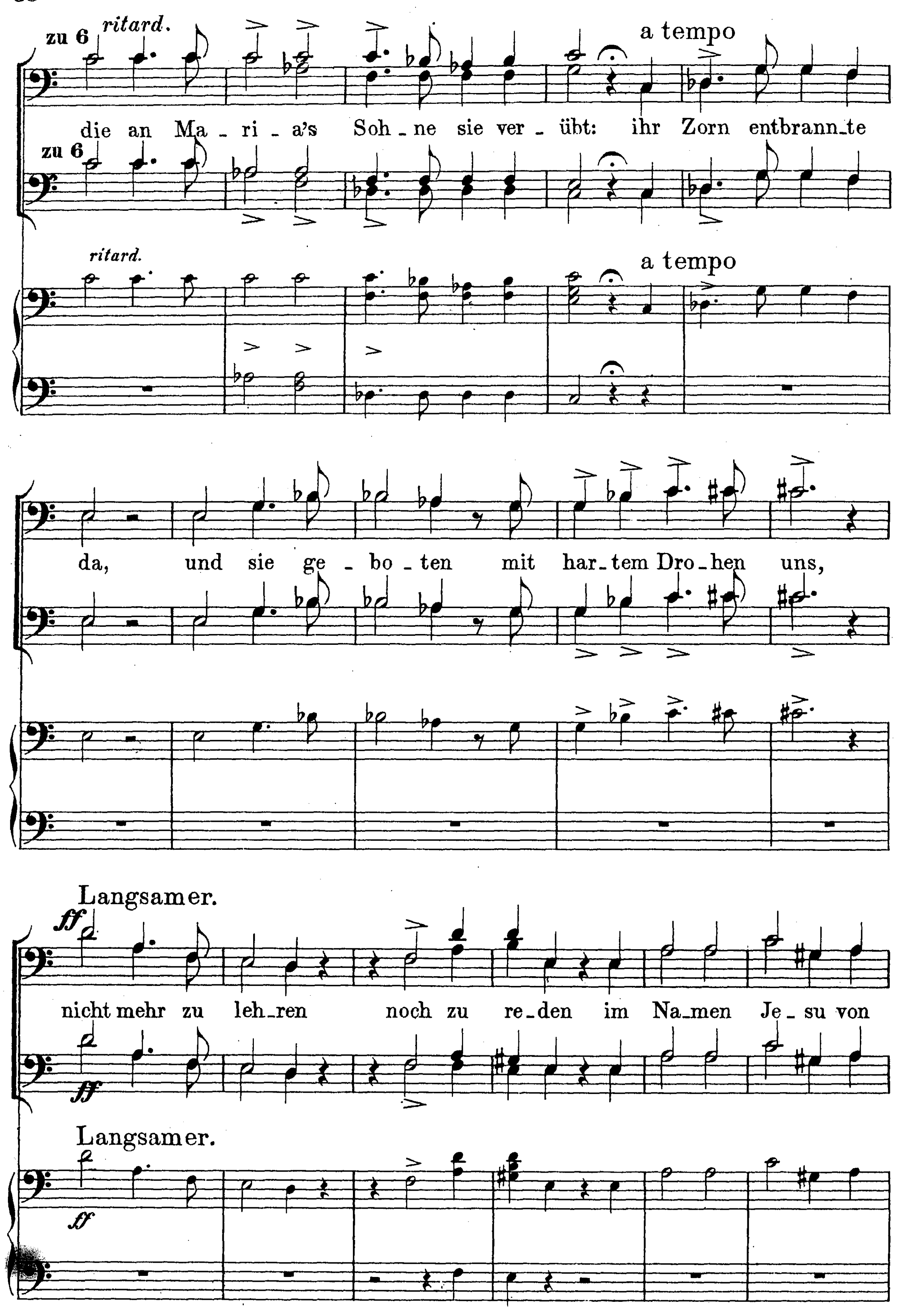

Ge-
pp
Wir sind ver-sammelt im Na-men Je-su Christ's.
f
Wir sind ver-sammelt im Na-men Je-su Christ's.
Wir sind ver-sammelt im Na-men Je-su Christ's.
Wir sind ver-sammelt im Na-men Je-su Christ's.
Die Apostel.
p
seg-net seid, die ihr ver-sammelt hier im Na-men Je-su Christ's!
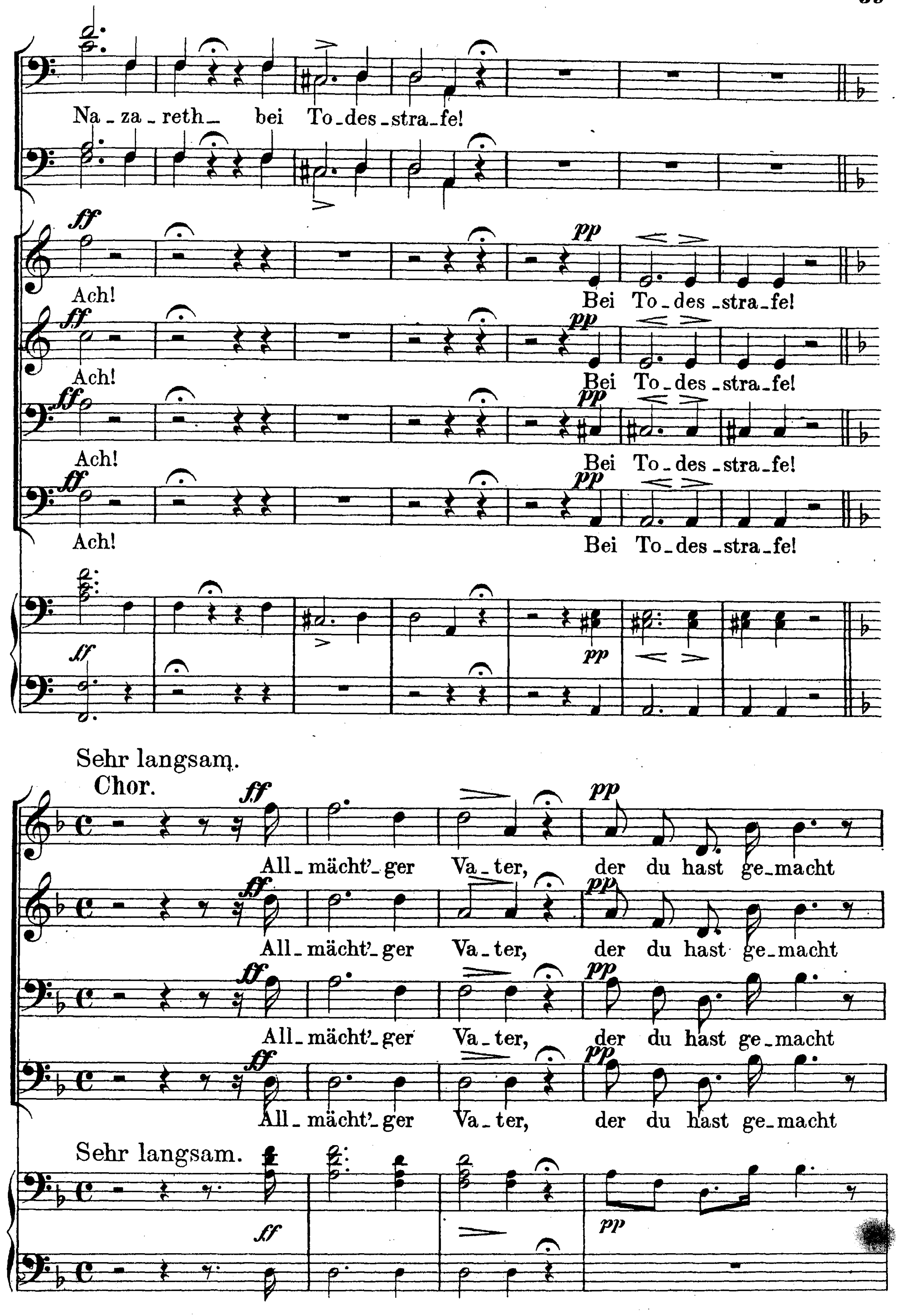

Chor der Jünger.
Schnell und bewegt.
Preis sei_nem Na _ men! Wir harr _ ten eu_rer
Preis sei_nem Na _ men! Wir harrten eu_rer
Preis sei_nem Na _ men! Wir harr _ ten eu_rer
Preis sei_nem Na _ men! Wir harrten eu _ rer
Schnell und bewegt.
Ihr Männer, lie _ ben Brü_der!
lang' in Sorg' und Bangen.
lang' in Sorg' und Bangen.
lang' in Sorg' und Bangen.
lang' in Sorg' und Bangen.
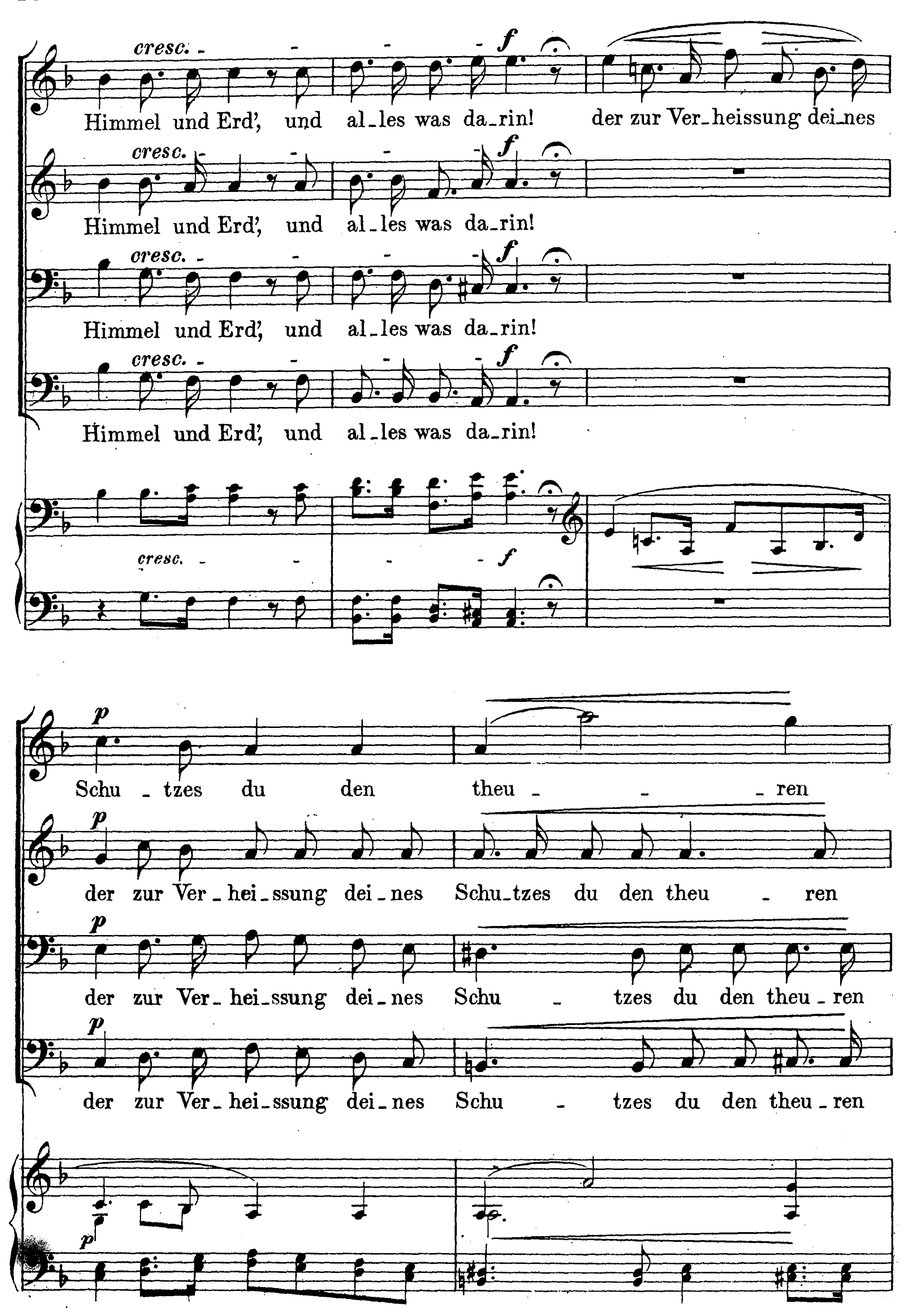

f
Ei - nig seid im Her - zen und im Glau - ben! Die Ver -
f
f
fol - gung er - hebt ihr Haupt, es na - hen all' die
f
dim.
p
Lei - den, die ihr er - tra - gen sollt um Sei - nes Na - mens
f
dim.
p
f
dim.
p
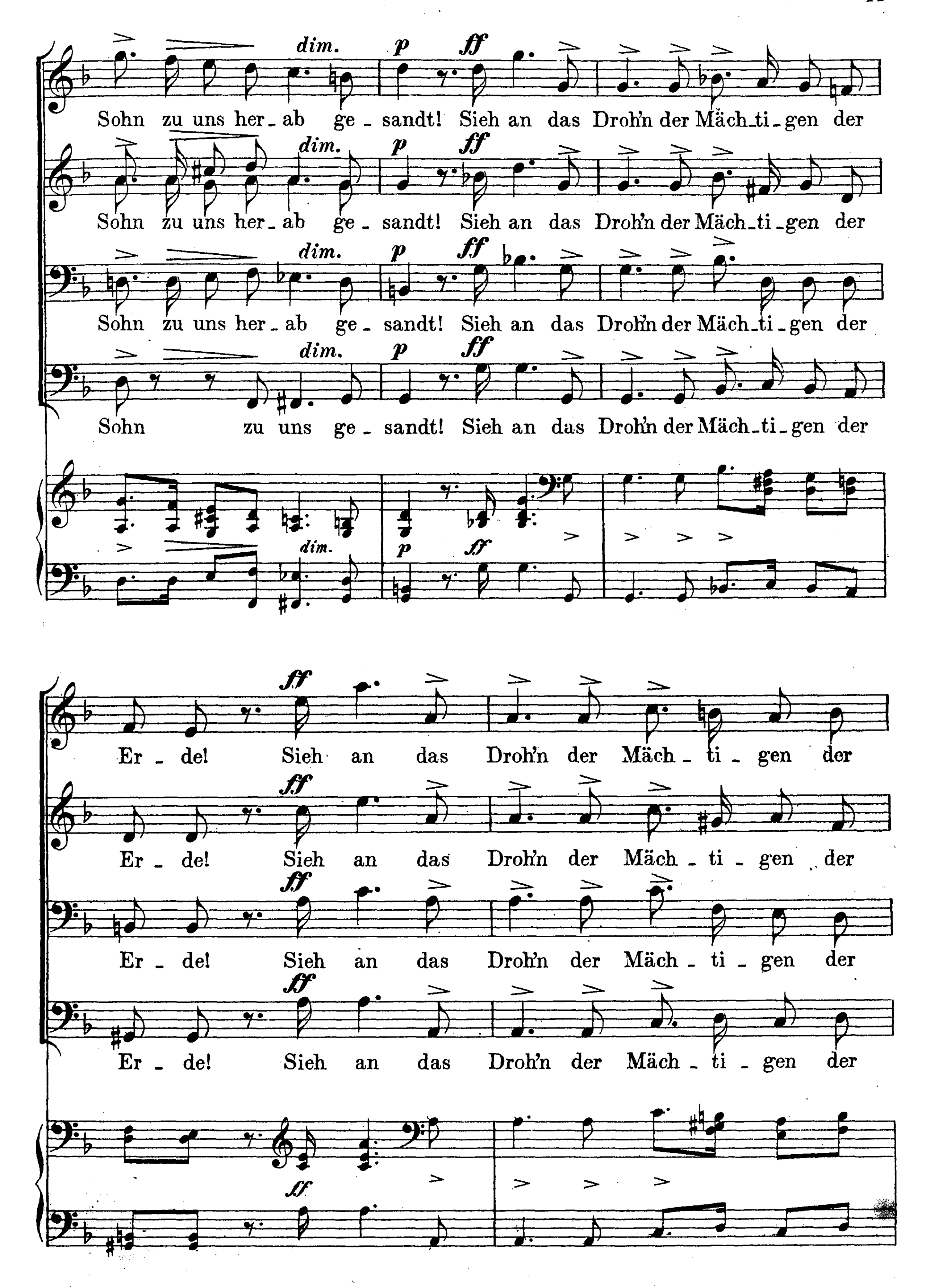

Wil_len!
Da
Welch' neu _ es Droh'n ist euch wi _ der _ fahren?
Welch' neues Droh'n ist euch wider _ fahren?
Welch' neues Droh'n ist euch wi _ der _ fahren?
Welch' neues Droh'n ist euch wi _ der _ fahren?
Die Apostel.
wir, im Tem_pel leh_rend, Wun_der wirk_ten im Glau_ben an den
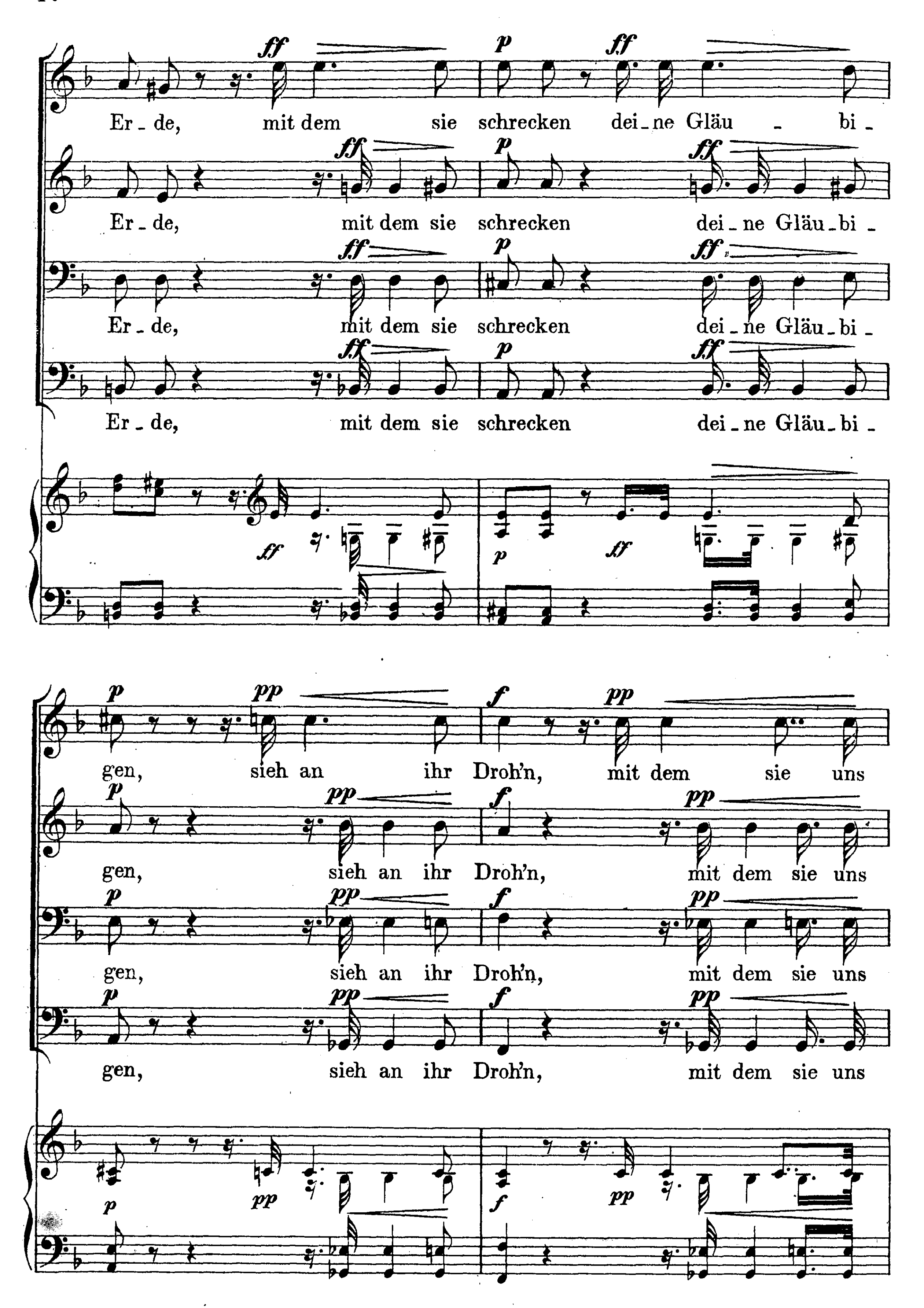

Herrn, er - weck - ten wir wie nie zu - vor den Hass der mächt'gen
Fein - de.
f 4 Stimmen
Da wir nun kräf - tig Re - de ih - nen standen,
4 Stimmen
4 Stimmen Da wir nun Re - de ih - nen standen,
f
und sie der Mis - se - that be - züch - tig - ten,
und sie der Mis - se - that be - züch - tig - ten,
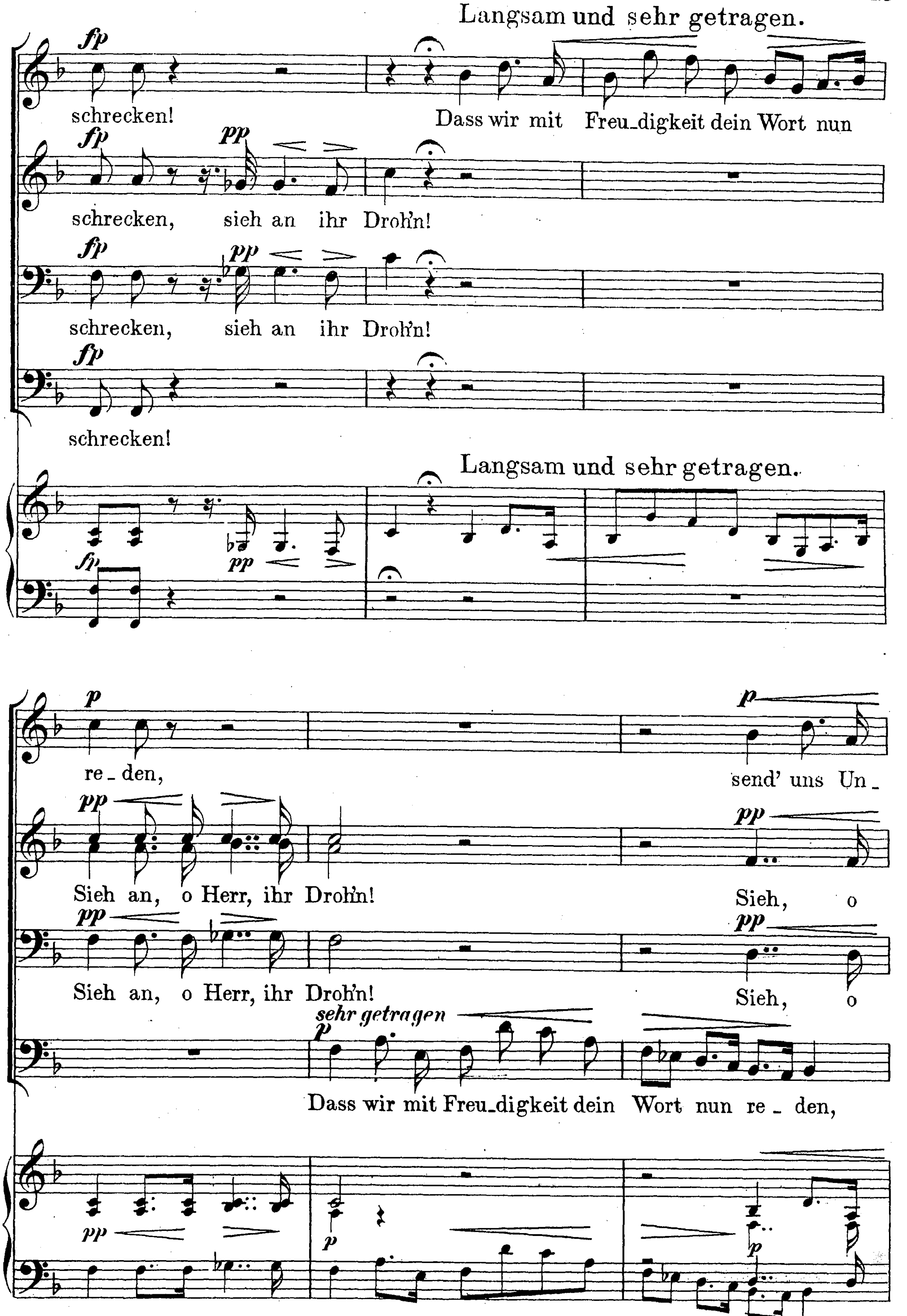

zu 6
ritard.
a tempo
die an Ma - ri - a's Soh - ne sie ver - übt: ihr Zorn entbrann - te
zu 6
ritard.
a tempo
da, und sie ge - bo - ten mit har - tem Dro - hen uns,
Langsamer.
ff
nicht mehr zu leh - ren noch zu re - den im Na - men Je - su von
ff
Langsamer.
ff
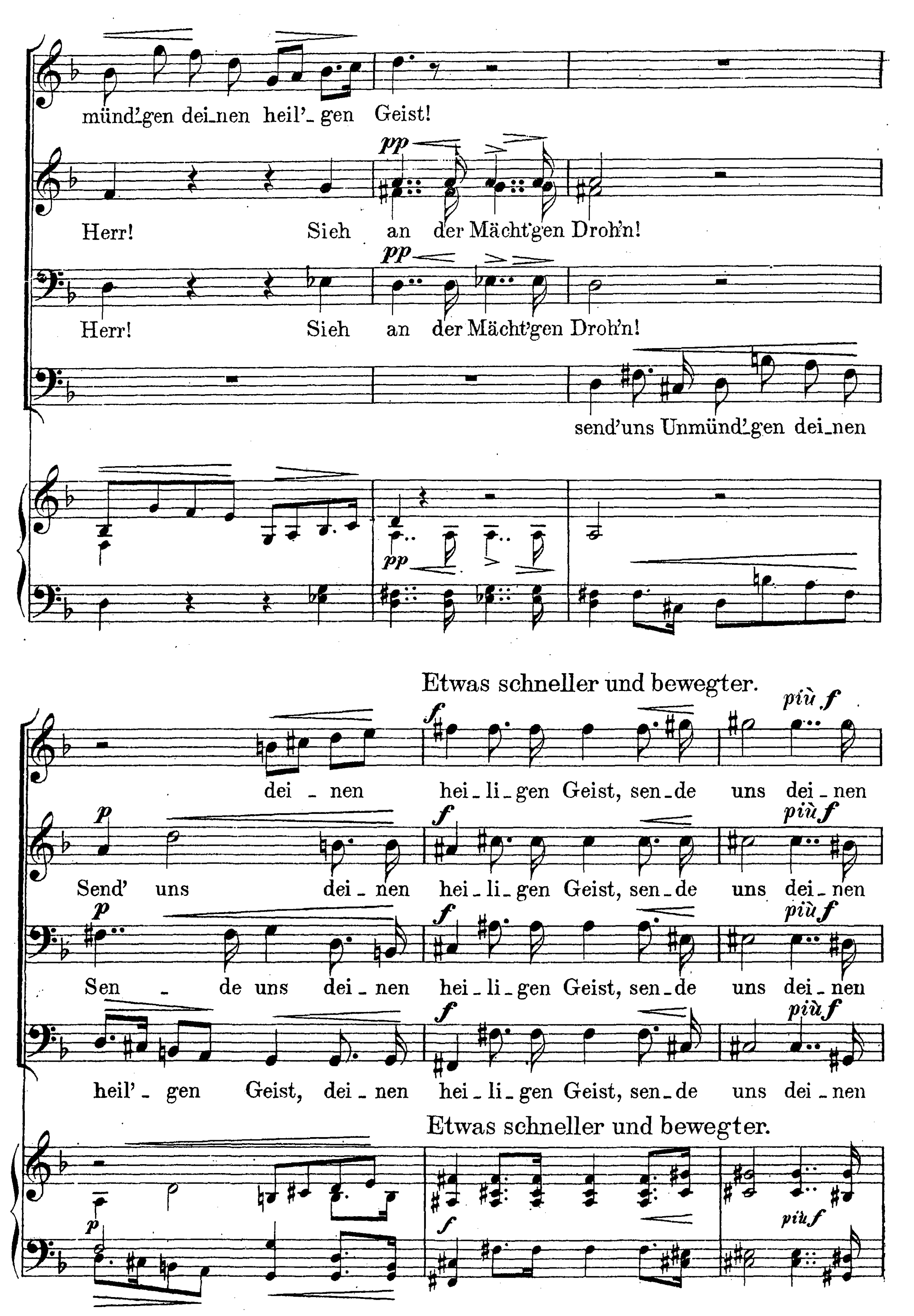

Na - za - reth - bei To - des - stra - fe!
ff
Ach!
pp
Bei To - des - stra - fe!
Ach!
Bei To - des - stra - fe!
Ach!
Bei To - des - stra - fe!
Ach!
Bei To - des - stra - fe!
Sehr langsam.
Chor.
All - mächt'- ger Va - ter, der du hast ge - macht
All - mächt'- ger Va - ter, der du hast ge - macht
All - mächt'- ger Va - ter, der du hast ge - macht
All - mächt'- ger Va - ter, der du hast ge - macht
Sehr langsam.


cresc.
f
Himmel und Erd', und al-les was da-rin!
der zur Ver-heissung dei-nes
Schu-tzes du den theu-ren
der zur Ver-hei-ssung dei-nes Schu-tzes du den theu-ren
der zur Ver-hei-ssung dei-nes Schu-tzes du den theu-ren
p


dim.
p
ff
Sohn zu uns her-ab ge-sandt! Sieh an das Droh'n der Mäch-ti-gen der
Sohn zu uns her-ab ge-sandt! Sieh an das Droh'n der Mäch-ti-gen der
Sohn zu uns her-ab ge-sandt! Sieh an das Droh'n der Mäch-ti-gen der
Sohn zu uns ge-sandt! Sieh an das Droh'n der Mäch-ti-gen der
Er-de! Sieh an das Droh'n der Mäch-ti-gen der
Er-de! Sieh an das Droh'n der Mäch-ti-gen der
Er-de! Sieh an das Droh'n der Mäch-ti-gen der
Er-de! Sieh an das Droh'n der Mäch-ti-gen der


ff
p
ff
Er - de, mit dem sie schrecken dei - ne Gläu - bi -
Er - de, mit dem sie schrecken dei - ne Gläu - bi -
Er - de, mit dem sie schrecken dei - ne Gläu - bi -
Er - de, mit dem sie schrecken dei - ne Gläu - bi -
p
pp
f
gen, sieh an ihr Droh'n, mit dem sie uns
gen, sieh an ihr Droh'n, mit dem sie uns
gen, sieh an ihr Droh'n, mit dem sie uns
gen, sieh an ihr Droh'n, mit dem sie uns


Langsam und sehr getragen.
fp
schrecken!
Dass wir mit Freu_digkeit dein Wort nun
pp
schrecken, sieh an ihr Droh'n!
schrecken, sieh an ihr Droh'n!
schrecken!
Langsam und sehr getragen.
p
re_den,
send' uns Un_
Sieh an, o Herr, ihr Droh'n!
Sieh, o
Sieh an, o Herr, ihr Droh'n!
Sieh, o
sehr getragen
Dass wir mit Freu_digkeit dein Wort nun re_den,


münd'gen dei-nen heil'-gen Geist!
Herr! Sieh an der Mächt'gen Droh'n!
Herr! Sieh an der Mächt'gen Droh'n!
send' uns Unmünd'gen dei-nen
Etwas schneller und bewegter.
dei - nen hei - li - gen Geist, sen - de uns dei - nen
Send' uns dei - nen hei - li - gen Geist, sen - de uns dei - nen
Sen - de uns dei - nen hei - li - gen Geist, sen - de uns dei - nen
heil' - gen Geist, dei - nen hei - li - gen Geist, sen - de uns dei - nen
Etwas schneller und bewegter.



heil'- gen Geist, dei - nen heil' - - gen — Geist!

heil'- gen Geist, dei - nen heil' - - gen Geist!

heil' - gen Geist, dei - nen heil' - - gen Geist!
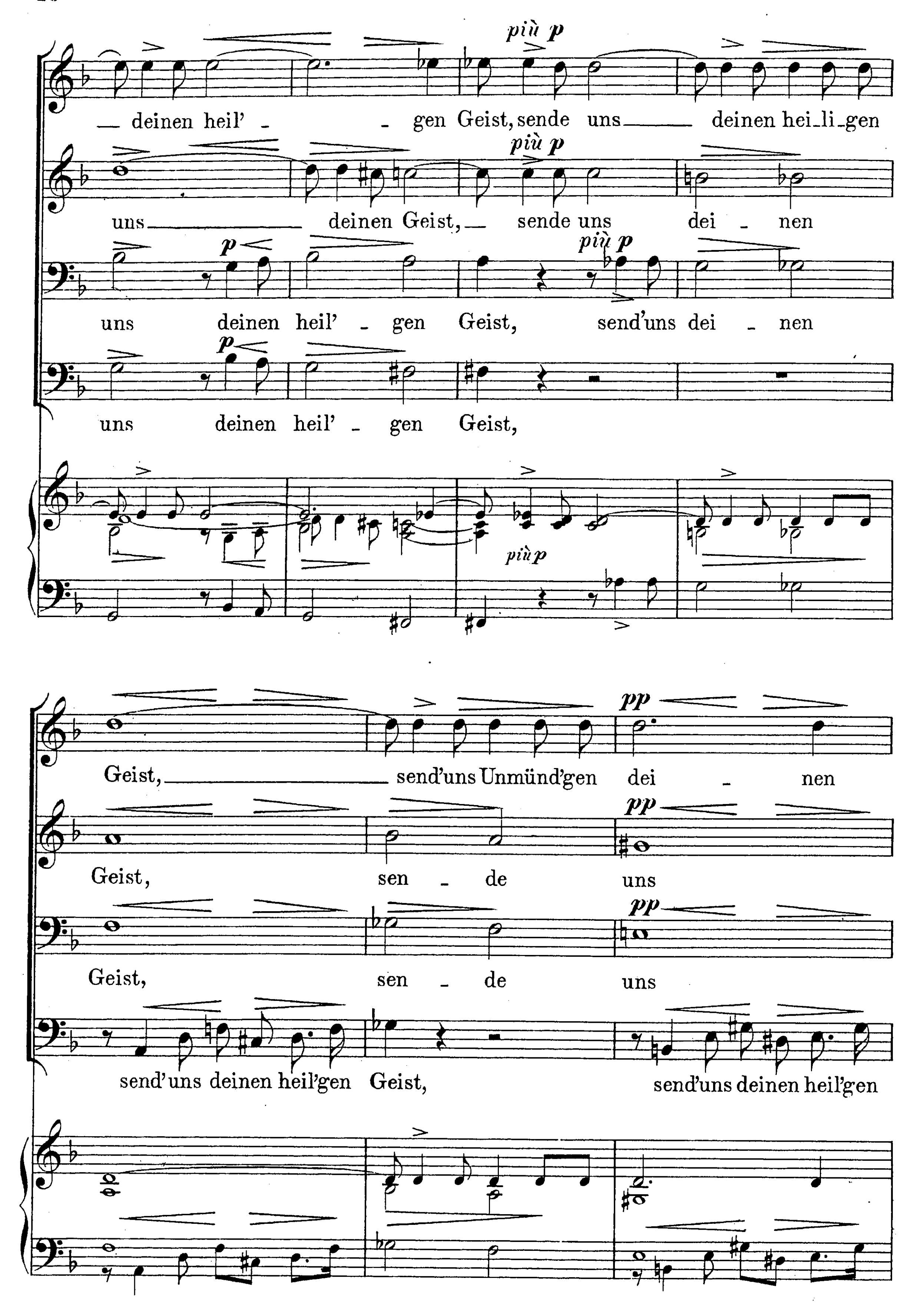
heil' - gen Geist, sen - de uns dei - nen heil' - gen Geist!

Sende uns — deinen heil' - - gen Geist, sende uns —

Sende uns — deinen Geist, — sende

Sende uns deinen heil' - gen Geist, sende

Sende uns deinen heil' - gen Geist, sende


più p
deinen heil' - gen Geist, sende uns deinen hei-li-gen
uns deinen Geist, sende uns dei - nen
uns deinen heil' - gen Geist, send'uns dei - nen
uns deinen heil' - gen Geist,
più p
pp
Geist, send'uns Unmünd'gen dei - nen
Geist, sen - de uns
Geist, sen - de uns
send'uns deinen heil'gen Geist, send'uns deinen heil'gen